

Volks-Zeitung

Allgemeine Zeitung
für Mitteldeutschland - Halle'sche Nummer, Norddeutsches

Halle'sche Zeitung
Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

Amtesblatt der Stadt Halle

und des Handelsregisterbehörden

Verlag: Verlag v. Dr. Carl v. Siedel, G. Brunsenstr. 1017, Halle - Gemmelstr. 2001.
H. v. Siedel, G. Brunsenstr. 1017, Halle - Gemmelstr. 2001.
In Halle: Dr. Carl v. Siedel (Hrsg.) besorgt den Inhalt und die Leitung über die Redaktion.

Monatlicher Bezugspreis mit Postgebühr frei Haus nach Osten in Stahl und Zink
2,50 RM, durch die Post 2,80 RM, ohne Postgebühr, Westpreisen 0,16 RM, pro mm.
Die Reichspost 0,40 RM, pro mm. Bestellort: H. v. Siedel, Postfach 1017, Halle.

65. Jahrgang Halle (Saale), Mittwoch, den 5. November 1930 Nummer 260

So sieht der sozialistische Bazifismus aus: Riesige Waffenkünde bei den österreichischen Sozialisten.

Aus Wien wird mitgeteilt: Das österreichische Bundesministerium hat am Montag Beschlüsse über die Waffenkünde bei den sozialdemokratischen Organisationen sowohl in Wien als auch in der Provinz angeordnet. In Wien wurde das Parteihaus der Sozialdemokraten, in dem sich auch die Arbeiterzeitung und das „Rote Blatt“ befinden, von Polizeibeamten durchsucht, ebenso die Zentrale der sozialdemokratischen Sportverbände.

Bei den Hausdurchsuchungen in den sozialdemokratischen Gebäuden wurden 4075 Gewehre, 20 Maschinengewehre, 58 Revolver und Pistolen, 400 000 Schuss Gewehr- und Maschinengewehrkugeln, 164 Handgranaten und verschiedene Sprengmaterialien beschlagnahmt. Außerdem wurden Gasmasken, Gasflaschen und verschiedene Waffenbestandteile gefunden.

In Innsbruck wurde außer Waffen noch eine

Mißtrauen gegen Severing.

Im Preussischen Landtag fanden die Mißtrauensanträge der Deutschnationalen und der Kommunisten gegen den neuernannten Innenminister Severing zur Erledigung. Severing hatte der Reichsversammlung u. a. beigeschrieben, die weitere Beratung des Landtagsvertrages sei bis auf weiteres zu verschieben. Auch im Zentrum war man in der Beurteilung dieser Vorlage, die bekanntlich eine besondere Vertretung der Arbeiterschaft in den Landtagsvertragskammern vorsehe, nicht einig. Ob man erst das im Reich erwartete Abstimmungsresultat abwarten will, ist noch nicht entschieden. In absehbarer Zeit wird der Landtag jedenfalls nicht zur zweiten Lesung dieser Vorlage kommen.

Anträge gegen Eingriffe in die Befolgung der Kommunalbeamten wurden ausprobiert. Der Antrag des Führers der deutschnationalen Fraktion, Abg. Dr. von Winterfeldt, das Wort, um den Antrag seiner Freunde zu begründen, Minister Severing des Mißtrauens des Landtags auszusprechen. Die

Das Finanzprogramm vor dem Reichsrat.

Der Reichsrat verhandelte sich gestern auf einer Vollversammlung, in der die Abstimmung über die zur Durchführung ihrer Wirtschafts- und Finanzpläne erforderlichen Gesetze wurde einmütig beschlossen.

Reichsminister Dr. Brüning erklärte: „Dieses Gesetzgebungswerk ist soweit die Finanzfragen in Betracht kommen, vielleicht das bedeutendste, was seit vielen Jahren hier zur Beratung gekommen ist. Alle unsere Maßnahmen bilden eine zusammenhängende Kette und müssen vom Standpunkt der Außenpolitik betrachtet werden.“

Das Ausland und das Inland, vor allem die deutsche Wirtschaft, erwarten unter allen Umständen, daß das Finanz- und Wirtschaftsprogramm der Reichsregierung in kürzester Zeit before wird. Die deutsche Wirtschaft muß nicht allen

vollständig eingerichtete Junkenschießstände und in Wien wurde eine aus dem Besitz des Reichsministeriums beschlagnahmte Waffe in der Hand eines Mannes gefunden. In der Hand dieses Mannes wurde ein Revolver gefunden, der als Wintner-Revolver bezeichnet wurde. Die Wintner-Revolver sind ein Produkt von Wiener Revolver, Jagdrevolver. (1)

Die Durchsuchungen und Beschlagnahmen fanden unter entsprechendem Aufgebot von Sicherheitsbeamten statt. In Wien a. d. Mur, dessen Bürgermeister der aus der ungarischen Republik bekannte Wallisch ist, war auch Militär in Bereitschaft. Die Maßnahmen erzeugten großes Aufsehen in der Bevölkerung, doch ist es nirgendwo zu Zwischenfällen gekommen.

Das preussische Kabinett beschloß in seiner Sitzung am Dienstag die Ernennung des früheren Innenministers Grefenstätt zum Reichspräsidenten der Reichsregierung. Grefenstätt, der in den einflussreichen Kreisen sehr beliebt ist, wurde zum Reichspräsidenten ernannt.

Frei, Vogel! Verhaftungsbescheid der Sozialdemokratie.

Aus Berlin verläutet: Die ersten Meldungen über die Einstellung der ersten Rate für den zweiten Panzerkriegsplan werden von der sozialistischen Presse mit Ueberraschung aufgenommen und kritisiert. In einer Funktionärsversammlung in Berlin-Rembrandtstr. hat gestern Abend Kritik erfolgt, bei der festgelegt wurde, daß die finanzielle Katastrophe des Reiches „neue Rufen“ nicht gebaut werden.

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

Der neue österreichische Innenminister und Kommandeur der Gardebrigade hat die vom früheren Reichspräsidenten verfallene Aufnahme der österreichischen Generalstabsoffiziere der Österreichischen Kaiserlichen Armee.

Der Kirchenrat gegen die Berliner Akademiepläne.

Der in Berlin zusammengetretene Kirchenrat, die oberste Instanz der evangelischen Kirchen, hat folgenden Beschluß gefaßt:

Der Kirchenrat legt in Uebereinstimmung mit dem evangelischen Kirchenrat gegen die in Berlin geplante Akademiepläne, die die Regierung der Reichsregierung durch den Reichspräsidenten beschließen, ein

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

Der neue österreichische Innenminister und Kommandeur der Gardebrigade hat die vom früheren Reichspräsidenten verfallene Aufnahme der österreichischen Generalstabsoffiziere der Österreichischen Kaiserlichen Armee.

Der Kirchenrat gegen die Berliner Akademiepläne.

Der in Berlin zusammengetretene Kirchenrat, die oberste Instanz der evangelischen Kirchen, hat folgenden Beschluß gefaßt:

Der Kirchenrat legt in Uebereinstimmung mit dem evangelischen Kirchenrat gegen die in Berlin geplante Akademiepläne, die die Regierung der Reichsregierung durch den Reichspräsidenten beschließen, ein

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

Der neue österreichische Innenminister und Kommandeur der Gardebrigade hat die vom früheren Reichspräsidenten verfallene Aufnahme der österreichischen Generalstabsoffiziere der Österreichischen Kaiserlichen Armee.

Der Kirchenrat gegen die Berliner Akademiepläne.

Der in Berlin zusammengetretene Kirchenrat, die oberste Instanz der evangelischen Kirchen, hat folgenden Beschluß gefaßt:

Der Kirchenrat legt in Uebereinstimmung mit dem evangelischen Kirchenrat gegen die in Berlin geplante Akademiepläne, die die Regierung der Reichsregierung durch den Reichspräsidenten beschließen, ein

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

Das Finanzprogramm vor dem Reichsrat.

Der Reichsrat verhandelte sich gestern auf einer Vollversammlung, in der die Abstimmung über die zur Durchführung ihrer Wirtschafts- und Finanzpläne erforderlichen Gesetze wurde einmütig beschlossen.

Reichsminister Dr. Brüning erklärte: „Dieses Gesetzgebungswerk ist soweit die Finanzfragen in Betracht kommen, vielleicht das bedeutendste, was seit vielen Jahren hier zur Beratung gekommen ist. Alle unsere Maßnahmen bilden eine zusammenhängende Kette und müssen vom Standpunkt der Außenpolitik betrachtet werden.“

Das Ausland und das Inland, vor allem die deutsche Wirtschaft, erwarten unter allen Umständen, daß das Finanz- und Wirtschaftsprogramm der Reichsregierung in kürzester Zeit before wird. Die deutsche Wirtschaft muß nicht allen

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

„Gegen den schwarzen Reichsinnenminister.“

Nationalsozialistische Angriffe in Thüringen.

Aus Weimar wird gemeldet: Die nationalsozialistische Landtagsfraktion richtet in der Zeitung „Der Nationalsozialist“ an die Koalitionsparteien in Thüringen folgende Anfrage:

Wie lange werden Ihre Parteien im Reichsrat noch die Exekutiv des Herrn Reichsinnenminister unterstützen? Wann sind Ihre Herren Minister in der Reichsregierung (soweit ein energiegelades Wort zu reden und das Ausbleiben des Reichsinnenministers der Sozialdemokratie, des Herrn Reichsinnenminister, zu erwidern?)

Das Thüringer Volk ist nicht gewillt, die finanzielle Misverwaltung des Landes passiv hinzunehmen. Es wird nun wählen und eine neue Wahl wird ein Kennzeichen, ein Protest gegen den schwarzen Reichsinnenminister und seine Stützgebühler sein.“

Die Finanzreformvorlagen sind aufgeführt auf die Notwendigkeit rücksichtslosigen Sparsens. Es ist nicht mehr möglich, durch neue Steuern die Bedürfnisse zu decken, auch die Zölle, die bis vor kurzem die Steuererträge noch erhöht haben, gehen in vieler Höhe an das Optimum heran und es wäre vermessen, zu glauben, daß auf einem dieser Gebiete — Bier, Tabak und Branntwein — durch weitere Steuererhöhungen höhere Einnahmen zu erzielen seien. Wir haben nur noch eine einzige Steuer, die erhöht werden könnte, wenn sie höhere Erträge bringen sollte, das ist die Umsatzsteuer. Aber eine Erhöhung der Umsatzsteuer würde nicht in die Preissteigerungsoption der Reichsregierung hineinspielen, und wir müssen auf diese letzte Hebeleier unter allen Umständen noch verzichten.

In der Kürzung der Beamtengehälter müßten wir überlegen, weil ein anderer Weg einfach nicht vorhanden war. Wir haben das nicht letzten Herzens getan, meinen aber, daß sich die Beamtenhäuser durch dieses Opfer am härtesten in das Volksganzen einfügen wird. Nach einiger Zeit wird man erkennen, daß die Reichsregierung durch diese Maßnahme dem Berufsbeamten nicht gebührt, sondern ihm einen vollen Dienst erweisen hat.

Unter harter Bewegung sprach der Reichstagspräsident an, daß der Reichstag die Gesamtheit der Gesetze innerhalb von 14 Tagen zur Beschlussfassung bringen werde.

Reichsfinanzminister Dr. Dietrich

erklärte hierauf den Finanzplan der Reichsregierung im einzelnen: Der neue Haushaltsplan weist in Einkünften ein Mehr von insgesamt eine Summe von 10 650 000 Reichsmark auf. Diese Summe ist gegenüber dem eingetragenen Etat d. Jahres 1930, wie er auf Grund der Rotterordnung zum Juli aufgestellt war, um 1 400 000 Reichsmark gekürzt. Zusätzlich hat man zur das Savoy- und Sternprogramm erzielt, indem zunächst die Arbeitslosenversicherung abgesehen wurde bis auf einen Betrag von 420 000 000 Reichsmark für die Arbeitslosenversicherung. Im neuen Haushalt konnten infolge der Beitragskürzung bei der Arbeitslosenversicherung 207 Millionen gespart werden.

Die Staatsausgaben sind bedeuft für die Reichsfinanzminister die eine Erparnis von 124 000 Reichsmark gegenüber dem Gemeindefinanzplan von 270 Millionen Reichsmark.

In den 100 000 Reichsmark an den Gemeinden fließen werden sollen. Ein Umfassen werden nach der Einfuhr von Steuern und Steuern notwendig. Außer der Befreiung der Vermögen bis zu 20 000 M. von der Vermögenssteuer

liegen die Vereinfachungen bei der Landwirtschaftlichen und gewerblichen Besteuerung. Die Schwierigkeiten der Landwirtschaftlichen und gewerblichen Besteuerung werden durch den von der Reichsregierung durchgeführten Steuerreformplan erleichtert. Bei der Erneuerung der Wohnungswirtschaft handelt es sich in erster Linie um die Angleichung der Bauwirtschaft an die tatsächlichen Bedürfnisse und die Zahlungsfähigkeit der Wohnungsschuldner, zumeist um die

Freimachung von Kapital für die Wirtschaft, drittens um die Pflege der Wohnung auf dem Lande und endlich den Abbau der Wohnungsnotstandswirtschaft.

In den Jahren 1928 und 1929 sind je nach Umständen in öffentlichen und industriellen Wohnungen verbracht worden. Einen solchen Kapitalverbraucher in der Bauwirtschaft kann ein kapitalarmes Land wie Deutschland nicht ausbilden.

Ein besonderer Vorteil der vorgeschlagenen Maßnahmen ist es, daß durch die Umleitung einer Senkung der Reallohnrate, es folgen wird. Es muß unter allen Umständen eine Entlastung der Wirtschaft erfolgen. Es ist populär und sehr beacnen zu sagen, man decke die Staatsausgaben durch Bezahlung der vorhandenen Defizite. Es ist aber Demagogie, zu glauben, daß eine solche Politik zu dem Ziele der Behebung der Wirtschaft und der Verringerung der Arbeitslosigkeit führen könne.

Die scheidenden Schichten des Reiches bringen am 1. April 1931 170 Millionen RM. An öffentlichen Mitteln werden unter schwelenden Schulden am Ende des Jahres jenseit ungefähr wieder die gleichen wie zu Beginn.

Die deutsche Finanz- und Wirtschaftsfrage ist schwierig, es gibt aber keine Verzweiflung, den Katastrophenpolitikern nachzulaufen.

Reichsarbeitsminister Dr. Stegerwald

geht dann auf die Frage der Beschäftigung und der Arbeitslosenversicherung ein, über die man an sich nicht sei. Strittig sei lediglich die Summe, die als Zuschuß in den Haushalt

Fürstebesuche und Puffgerüchte in Ungarn.

Aus Steinamanger (Ungarn) wird gemeldet: Am Sonnabendmittag fuhr vor dem bischöflichen Palais in Steinamanger ein geschlossenes Auto vor, dem ein schwarzer Fahrer und ein Fahrer auf einem dunklen Dampfe saßen. In der Stadt verbreiteten sich bischöfliche Gerüchte, daß Erzherzog Otto und Königin Sita im Palais abgesehen seien, deren Ankunft man mit einem Puff in Steinamanger wolle. Die Mitteilung hat nichts davon, welches Amt der Besuch hatte, noch wer in seiner Begleitung war.

Die Puffgerüchte erhielten neue Nahrung durch das Bekanntwerden der Tatsache, daß für das Militär im Reichstag angedacht sei, eine Krupp-Puffgerüchte bei Bischof Alfes abzugeben, bei dem er sich einen Tag lang aufhielt. Von den legitimierten Kreisen werden diese Erklärungen über die Besuche in Steinamanger und aufwärts sind diese Fürstebesuche auf jeden Fall.

Otto-Puff in Wien?

Auch in Wien gehen merkwürdige Gerüchte, die wir mit allem Vorbehalt wiedergeben, um.

Am 18. Geburtstag des Kronprinzen Otto wollen die österreichischen und die ungarischen Legation eine besondere Festlichkeiten veranstalten. Die ungarischen Legation schickten auch eine Abordnung unter Führung des Grafen Apponyi und des Erzbischofs von Erlau, um Otto zu seiner Volljährigkeit zu beglückwünschen, durch die er zum geschäftsmäßigen Herrscher geworden ist.

Man verneint und trocken wird und der Opportunismus sich besonders bemerkbar macht, ingen konnte: „Oh, wie wohl ist mir am Abend.“ Gegenmittel gibt es keine, weder Gummi noch Leder helfen. Deshalb werden die Eisensteine nie lange in ihrer Arbeit als Gefährtene dem als besonnerer, sondern für die Arbeit präpariert sind. Ich habe drei Monate in diesem höllischen Wettenen näher tief seinem Ende wahrhaftig unter den Weiben den Reford anbrechen. Ein trauerlicher Reford. Ich bin die Karmerlei, trotz der krupellosen Ausbeutung, Gold gegen die Arbeit. Meine Devise ist, etwas Geld zusammenzutragen, und dann weg, was von hier. Je weiter, je besser.

„Elisabeth von England.“

Das Pseudonym Ferdinand Brudner, das man wohl zweifelsfrei als der Mensch Theodor Lagger entlarvt ist, hat sich von der fupukologischen Dichtung der jüngsten Vergangenheit die Würde eines historischen Drama gemacht. Vornehmensverweiche ist ihm das bis zu einem gewissen Grade geklärt. Wenn kein Wert auch nicht ganz frei ist von der Tendenz, in rassistischer Verdrängung die Protestaktion unter. Seit am historischen Beispiel zu erklären und, was möglich, zu lösen, so ist er doch über diesen Fehler hinausgekommen, dem andere dichterische Leistungen fehlen sind. Der Versuch, ein Drama, Mord und Mord, aus den historischen gegebenen Bedingungen heraus zu entwickeln und zu gestalten, ist im großen und ganzen gelungen. Brudner hat sich nicht die gesamte Auffassung der klassischen Dichtung an einen neuen, seine Weichen haben eher bürgerliche (um nicht zu sagen: menschliche) als heldische Jüge; aber er hat kein Talent unanzweifelbar an den klassischen Dichtern ge-

eingelegt werden soll. Wir rechnen damit, daß im nächsten Jahre 900 000 Menschen unter die Arbeitsfurche fallen, und daß die Arbeitslosenversicherung am 1. April 1931 etwa 7-800 000 Erwerbslosen aufnehmen wird. Wenn die Arbeitslosenversicherung der Reichsregierung überhaupt einen Sinn haben soll, dann muß in nächsten Jahre mit einer Verminderung der Arbeitslosigkeit gerechnet werden. Wird der Beitragssatz von 6 1/2 Prozent beibehalten, dann müßten wir im nächsten Jahre mit den Mitteln sicher ausreichen.

Ueber die Lohnpolitik

bezieht augenblicklich große Verwirrung. Ganz unklar ist die Regierung vorgeworfen, daß sie Lohnsteuernpolitik betreibt. Dabei wird vergessen, daß in anderen Ländern, wo der Staat sich gar nicht um die Löhne kümmert, auch eine feste Lohnpolitik eingeführt ist im freien Spiel der Kräfte. Wenn die Reichsregierung ihre Machtmittel zur Stabilisierung der heutigen Löhne einsetzen wollte, so würde sie vor einer kaum lösbaren Aufgabe. Ueberlegen wir die Lohnentwicklung dem freien Spiel der Kräfte, so können bei der deutschen Notlage zu Extremen Störungen der öffentlichen Ordnung infolge von Streiks und Ausbrecherungen eintreten, die das Steuerungsrecht ernstlich gefährden. Für die Reichsregierung steht daher nur die dritte Wege offen, nämlich ein dringend und notwendig einzugreifen.

Hierauf wurde die öffentliche Reichsstaatsführung geschlossen und die Beratung über den Arbeitsplan in verfallener Sitzung fortgesetzt.

„Do X“ gestartet.

Aus Altschiffen wird gemeldet: Das Luftschiff Do X ist heute um 11,27 Uhr nach Amsterdam gestartet. Es überflieg Friedriehshofen in Richtung Koblenz.

Der Bundesvorstand des Reichslandbundes beschloß in seiner Sitzung am 4. November umfassende Sofortmaßnahmen zur Rettung der Landwirtschaft, die dem Reichsminister durch der Präsidium vorschlagend vorgelegt werden so...

Schweizer Druckschiffungslungen.

Aus Troppau (Schlesien) wird gemeldet: Als die beiden deutschen Gefährlichen Netzel, Vater und Sohn, am Montag in Kraftwagen von Troppau nach Josen fuhrten, kam ihnen ein Schweizer entgegen, der mit einem kleinen Auto, ein Mann und eine Frau mit einem Koffer in deutscher Sprache fragte, warum er hier nicht ruhig seines Weges fahren könne, kürzen Leute, die auf einem Höhenfelde an der Straße arbeiteten, unter Führung des Gemeindeführers einer der nächsten ländlichen Dörfer auf die Weiden des Kraftwagen los, schlangen sie flüchtig und laden mit Säbengabeln auf sie ein. Das bei diesen die Fortsetzung: „Schlagt die deutschen Kunde tie!“

„Elisabeth von England.“

Das Pseudonym Ferdinand Brudner, das man wohl zweifelsfrei als der Mensch Theodor Lagger entlarvt ist, hat sich von der fupukologischen Dichtung der jüngsten Vergangenheit die Würde eines historischen Drama gemacht. Vornehmensverweiche ist ihm das bis zu einem gewissen Grade geklärt. Wenn kein Wert auch nicht ganz frei ist von der Tendenz, in rassistischer Verdrängung die Protestaktion unter. Seit am historischen Beispiel zu erklären und, was möglich, zu lösen, so ist er doch über diesen Fehler hinausgekommen, dem andere dichterische Leistungen fehlen sind. Der Versuch, ein Drama, Mord und Mord, aus den historischen gegebenen Bedingungen heraus zu entwickeln und zu gestalten, ist im großen und ganzen gelungen. Brudner hat sich nicht die gesamte Auffassung der klassischen Dichtung an einen neuen, seine Weichen haben eher bürgerliche (um nicht zu sagen: menschliche) als heldische Jüge; aber er hat kein Talent unanzweifelbar an den klassischen Dichtern ge-

Die beiden Deutschen wurden auf Veranstaltung der Polizei in das Stranzenhaus nach Troppau gebracht, wo sie schwer verletzt zurückgebracht.

Deutsche in Nord-Pommerellen verhaftet.

Am Montag wurden bei neun politischen Staatsangehörigen deutscher Nationalität in Nord-Pommerellen, die sich in der deutschen Selbstbewegung betätigt haben, Hausdurchsuchungen vorgenommen und nach den Hausdurchsuchungen die Deutschen verhaftet.

Unter den Verhafteten befindet sich auch der Sohn des ehemaligen deutschen Sejmabgeordneten Talmistin, ferner der Rektor der deutschen Privatnische in Reutibau, Barick, und der Geschäftsführer des Landbundes Reichsland, Bamberg. Ueber den Grund der Verhaftungen hat die Staatsanwaltschaft Näheres noch nicht bekanntgegeben.

Die deutsche Wite in dem Wahlkreis Garmisch-Partenkirchen, Nr. 12, wurde von den politischen Behörden für unzulässig erklärt. Die Deutschen erhielten darauf die Wite Nr. 22. Dadurch gehen die gesamten Stimmen des Wahlkreises für die Staatsliste verloren. Die Staatsliste für die Nr. 12.

Schwere Wahlniederlage Hoover.

Wahlen fanden in den Vereinigten Staaten Wahl statt, bei denen 1/3 des Senats und familiäre Mitglieder des Repräsentantenhauses neu zu wählen waren. Nach den bisherigen vorliegenden Ergebnissen hat die republikanische Partei, der der letzte Präsident der Vereinigten Staaten, Hoover, angehört, eine über alle Erwartungen hinausgehende Niederlage durch die demokratische Partei erfahren. Mitglieder erhalten die Demokraten die absolute Mehrheit im Repräsentantenhaus

„Do X“ gestartet.

Aus Altschiffen wird gemeldet: Das Luftschiff Do X ist heute um 11,27 Uhr nach Amsterdam gestartet. Es überflieg Friedriehshofen in Richtung Koblenz.

Der Bundesvorstand des Reichslandbundes beschloß in seiner Sitzung am 4. November umfassende Sofortmaßnahmen zur Rettung der Landwirtschaft, die dem Reichsminister durch der Präsidium vorschlagend vorgelegt werden so...

Aus London wird gemeldet: Die Zahl der Arbeitlosen in England betrug am 27. Oktober 2 287 501 Personen. Dies bedeutet eine Zunahme um 88 218 gegenüber der Zahl vom 1. und um 1 008 119 gegenüber derselben Woche des vergangenen Jahres.

Von Reichsrats Wiederübernahme der Ministerpräsidenten schreibt nochmals ein Text der Pariser Reichsblätter. Gegen das Kabinett Lardien sind zwei Misstrauensanträge und gegen den Außenminister Briand ein besonderer Misstrauensantrag eingebracht.

Im Bundesrat „Aberlin“ werden Berichte aus Ostfriesland und Kiew veröffentlicht, wonach die dortigen Sowjets den internationalen Festhalten des Rüstungsplanes für ihre Bezirke beibehalten. In Kiew sind fünf der bis 1. Oktober zu liefernden 80 Traktoren nun 3 fertiggestellt, in Ostfriesland von 50 abzuliefernden Maschinen nur 18.

Americaerfabriken eines Zugarbeiters.

So hatte er sie freilich nicht vorgefunden! ... Ein junger deutscher Arbeiterlohn hatte, um der ihm unattraktiv dünkenden Zumpfung im Ausland der Arbeiterlohn beizukommen, sich das Geld für die Überfahrt nach Nordamerika zusammengekauft. Mit Hilfe von Verwandten, die schon seit Jahren drüber waren, waren denn auch alle Schwierigkeiten überwunden worden: Bezüge über die in den Vereinigten Staaten ebenfalls herrschende Erwerbslosigkeit hatten ihn nicht gekümmert, denn schlimmer als es hier in Deutschland war, konnte es seiner Meinung nach in nicht kommen.

Einige Zeit nach seiner Ankunft in New-York hatten ihn seine Verwandten noch durchfüttern können; dann merkte er los, sich selber kein Brot zu kaufen. Wie es in hunderten ähnlichen Fällen üblich und selbstverständlich ist.

Nach einiger Zeit fand er denn auch eine Stellung bei einem Farmer auf dem Lande, und wie es ihm weiter erging, schildert er im Roman der beiden Hauptfiguren in „America“ vom Oktober 1930 folgendermaßen:

„Zeitlich das letzte Mal schrieb, bin ich bereits wieder ein Stück weiter nach Westen gekommen. Wir gehen aus freien Stücken fort. Ich mußte bei arbeiten, um Geld zusammen zu bekommen, machten die Arbeitsbedingungen auch noch so ungünstig sein. Es war ein glatter Hanswurst, weil ich nur arbeitete, höchsten vier Pferde zugleich händigen konnte. Der Farmer erzählte, er hatte einen Hammer vom Oktober 1930 folgendermaßen: „Zeitlich das letzte Mal schrieb, bin ich bereits wieder ein Stück weiter nach Westen gekommen. Wir gehen aus freien Stücken fort. Ich mußte bei arbeiten, um Geld zusammen zu bekommen, machten die Arbeitsbedingungen auch noch so ungünstig sein. Es war ein glatter Hanswurst, weil ich nur arbeitete, höchsten vier Pferde zugleich händigen konnte. Der Farmer erzählte, er hatte einen Hammer vom Oktober 1930 folgendermaßen:“

mein Hammermögen von insgesamt 2319 Dollar. Nach einem Überlegen ging ich zum Farmer, machte meinen Farmer jedoch, wie es sich gehörte, sich mir eine Empfehlung an einen anderen Farmer in Calgary geben und dampfte diesem Ziel entgegen: nach Bitterfeld.

In Calgary sind die großen Vermittlungsstellen für Landarbeiter in Alberta. Der empfindliche Farmer sollte mir beschließen sein, dort Internum zu finden. Wie ich es nicht anders ermaßen konnte, war es nicht also entzählt von meinem Ergehen. Aber was sollte er machen? Seitend schleppte er mich durch die Vermittlungsstellen. Mit negativem Erfolg. Die Saatzeit war beendet, an die Erde konnte man noch nicht denken, daher wenig Bedarf an Arbeitskräften. In Calgary, Stadt mit 82 000 Einwohnern, längerten 2000 Arbeitslose, laut Angaben des Herrn Farmers. Was nun? Bitterfeld sah noch nicht gelübt. Ja, es wird nichts anderes übrig bleiben“, meinte der Farmer, „doch wollen wir es noch im Hotel versuchen.“ Im C.P.A.-Hotel hatten wir Glück: „Wir brauchen einen Einmann.“ Nach einer Zeit von 50 Dollar monatlich und seiner Station emigriert. Der Farmer erinnerte mich noch daran, daß der Gemeindefinanzbeitrag für mich nur 7 Dollar im Jahr betrage und verschwand.

Theoretisch habe ich als Einmann acht Arbeitsstunden an den Tagen. Praktisch läßt mich die lokale Gesellschaft 10-12 Stunden arbeiten. Aufwunden gibt es nicht. Draußen warfen 2000 ohne Arbeit, das ist ein deutscher Bunt mit dem Jaunpflanz. Meine Beschäftigung läßt allerdings wichtige Dinge über die Wirtschaftlichkeit des Wassers. Meine Hände hielten sich in den Handflächen wie Zwiebelhäuten, hunderte niedliche kleine Wisse, die das rote Fleisch gegen durchgehenden Abwehrungsmaß in einem neuartigen die Wirtelchen, in den Wirtelchen tief Abwehrungsmaß, und ich glaube, es hat wohl selten einen Menschen gegeben wie mich, der am Abend, wenn die

kennt. Doch fehlt seinem Werke die Deutlichkeit der hohe Dichtung, die die der Gegenüberstellung der katastrophalen, mythologischen Welt Spaniens und der protestantischen, formzerfallenen, nationalen Welt Englands erweist mehr als intellektuell-typische Gefährdung denn als beunruhigendes, historisch getragene und nun fächerlich nachgeschaltete Tatsache. So vermag zwar das Werk zu interessieren, aber nicht zu überzeugen, zumal es auch handlungslos aneinanderklafft: Die Szenen um der fallenden Königin Elise treten gegenüber der ideenmäßig viel wichtigeren Philippus-Handlung zu kurz in den Vordergrund.

Ohne Zweifel aber ist das Werk einer ernsthaften Distaktion wert. Da es freilich überall mit Ausnahm auf Erfolg gegeben werden kann, unterliegt berechtigtem Zweifel. Denn es erfordert einen leistungsfähigen technischen Apparat und ausgezeichnete Darsteller: so ist es leicht über und langweilig. Das Stück, das in gleichzeitiger Aufführung am Deutschen Theater in Berlin und am Alten Theater in Leipzig herauskam, hatte in Leipzig in Dellek's Theater den Bestfall konzentriert, sich aber schließlich auf einzelne Darsteller, vor allem Elise und Carlotta (Elisabeth) und Max Roda (Carl Reacon). Dr. Schrotz.

Eine nachgelassene Oper Meyerbeers.

Im Nachlaß Meyerbeers fand sich eine bisher noch nie aufgeführte — wahrscheinlich auch fragmentarische — Oper, die den Judith-Stoff behandelt. Einer Aufführung dieses neuen Werkes steht eine teilnehmatische Bestimmung Meyerbeers im Wege, nach der derjenige seiner Entfel, der musikalisch ist, in seinem 25. Lebensjahr über die Aufführung bzw. Nichtaufführung der Oper zu entscheiden habe. Von Meyerbeers Entfel aber starb der einzig musikalische bereits mit 17 Jahren.



Das Urteil im Bauern-Notprozess

Die sieben Verurteilten legen Berufung ein.

Am Dienstag um 15 Uhr wurde im Königsberger Bauern-Notprozess folgendes Urteil verurteilt:

Die Angeklagten Doepner, von Platen, von Weiß und Thyman werden wegen Vergehens gegen § 129 des Strafgesetzbuches (Angehörigkeit zu einer staatsfeindlichen Organisation) verurteilt: von Platen von Weiß und Thyman zu je drei Monaten Doepner zu fünf Monaten Weiß und Thyman zu je sechs Monaten Gefängnis; die Angeklagten Doepner und Wegner werden von der Anklage des Auftrags freigesprochen. Der Angeklagte Buchholz und Pallinat wird die Untersuchungshaft in vollem Umfang angeordnet. Die Kosten fallen, soweit Verurteilung erfolgt, den Angeklagten; soweit Freispruch erfolgt, der Staatskasse zur Last.

Allen Angeklagten ist Strafauflösung auf drei Jahre gewährt worden. Die Voraussetzung dafür ist, daß der Angeklagte von Platen 300 RM., die Angeklagten Doepner, von Weiß und Thyman je 100 RM., Buchholz und Pallinat je 150 RM. Buße zahlen. Die sieben Verurteilten haben durch ihre Anwälte unversöhnlich Berufung gegen das Urteil des Schöffengerichts eingelegt.

Die Urteilsbegründung:

Zu seiner Urteilsbegründung ging der Vorsitzende, Landgerichtsdirektor Maabe, zunächst auf die Anklage der staatsfeindlichen Verurteilung ein, deren Urteile, sowie die Auswirkungen der Strafe zu untersuchen, nicht Aufgabe des Gerichts gewesen sei. Aber auch andere Gewerke seien in größtmäßig

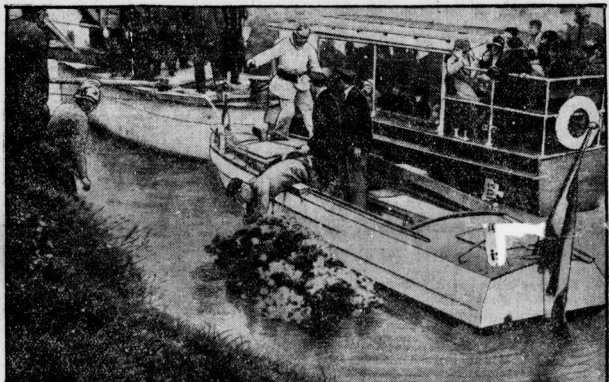
Weise Zwangsverhaftungen unterlegen. Darüber hinaus gäbe eine Motlage niemals das Recht, gegen geteilte Maßnahmen Front zu machen. Die Angeklagten Doepner, von Weiß, von Platen und Thyman ferner als Anführer und Anführer der Bauernnotbewegung in Frage. Es habe sich um eine Vereinigung gehandelt, die von langer Hand vorbereitet sei, deren Organisation im Auslande begriffen, zum Teil auch schon durchgeführt wäre. Rohren und eine eigene Presse sowie die gemeinsamen Autofahrten zu Vereinerungen prägen ebenfalls dafür.

Wenn die Bauern die Bewegung spontan in Szene gesetzt hätten, hätte sie nicht dreizehn Jahre nach der Urteils, der Empörung der Röhre, erfolgen dürfen. Wenn die Angeklagten auch immer betonen, sie hätten gegen die ungesetzlichen Mittel gearbeitet, so ließe sich doch nicht verkennen, daß solche ungesetzlichen Mittel in Anwendung gebracht wurden, daß andererseits aber die Angeklagten nicht die Kraft gehabt hätten, die Bewegung in andere Bahnen zu lenken. Deshalb habe das Gericht auch die Frage bezüglich der ungesetzlichen Mittel beizufügen müssen.

Im einzelnen geht der Vorsitzende auf die Uebergriffe bei den Zwangsverhaftungen ein. Doepner mußte von der Anführung der schmerzlichen Aufsätze freigesprochen werden, weil er zu der Zeit, als die Werbung am Aufbruch überging, bereits verhaftet worden war.

Den Angeklagten wurden an der Tür des Gerichtssaales die Blumen überreicht. Die zahlreiche Menschenmenge, die sich auf der Straße versammelt hatte, um die Angeklagten zu empfangen, brach wiederholt in Gelächter aus.

Für die Opfer der Donau.



Die Verurteilung der Kräfte in die Donau am Allerheiligentage. Ein viele Jahre alter Brauch wird noch heute in der Gegend von Wien gefeiert. Ungefährlich am Allerheiligentage wird an den Ufern der Donau eine Kranzspitze für die Opfer des Stromes versenkt.

Eine Ratte stört die Stromversorgung.

Boscholt in Weßfalen wurde am Dienstagabend durch ein eigenartiges Vorkommnis in halbfrühliches Dunkel geführt. Die Untersuchung ergab, daß sich eine Ratte in die Transformatorstation der Zentrale der Energiewerke eingeschlagen habe. Das Tier hatte sich an ein Relais des 10000-Volt-Schalters herangemacht und eine Ueberleitung der mit Del gefüllten Stromwendler herbeigeführt, die infolge dessen platzen. Das hochgradig erhitete Del verbrannte unter explosionsartigen Erscheinungen. Der dadurch in dem geschlossenen Transformatorraum entlassene Luftdruck bewirkte, daß eine Wand herausgeschleudert wurde. Die Ratte mußte ihre Neugier mit dem Leben bezahlen.

Rheinwein für Ras Tafari.

Im Anblich an die eigentliche Gründungsfeierlichkeit in Addis Abeba empfing der neue abessinische Kaiser die Sondervertreter der ausländischen Regierungen, darunter von deutscher Seite der Freiherrn von Baldhau, der eine Photographie des Reichspräsidenten von Hindenburg mit eigenhän-

iger Unterschrift in Goldrahmen sowie mehrere hundert Flaschen besten deutschen Rheinweines als Geschenk überreichte. Die Kaiserin schenkte ein Flugzeug, die Vorderen ein Bronzestandbild, die Kempter eine Schätzammer-Verordnung. Der amerikanische Vertreter überreichte einen Spreßfilmapparat neuester Bauart. Auch amerikanische Gesellschaften hatten Geschenke überreicht, darunter elektrische Spielapparate und landwirtschaftliche Maschinen. Amerikanische Filmgesellschaften ließen dem neuen Kaiser den Film von der Fahrt überreichen.

Während des nun folgenden achtstündigen Freudenfestes erhalten die Soldaten besondere Ehrendienste. Die ausländischen Gesandtschaften werden eine Reihe von Festlichkeiten veranstalten.

Zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt.

Der in dem bekannten Jakubowski-Prozess am 14. April d. J. von Schwurgericht Neustadt zum Tode verurteilte Landarbeiter August Augustin ist, wie das „Berliner Tageblatt“ aus Neustadt berichtet, auf Verlangen des Mecklenburger Staatsministeriums zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt worden.

Der Prophet mit dem weißen — Käse.

Joseph Weissenberg zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt.

Vor dem Schöffengericht Berlin-Mitte steht wieder einmal der Hellmagneiseur Josef Weissenberg, Haupt und Gründer der „Arten evangelischer Kirche nach der Offenbarung St. Johannes“, die in Deutschland mehrere hunderttausende Mitglieder zählen soll. Der Anlaß seines Auftretens vor Gericht liegt keineswegs in dogmatischen Streitigkeiten, sondern die Anklage wirft ihm vor, der Drohten Bernade durch falsche Behandlung schrittweise getötet und ein kleines Mädchen auf die gleiche Art erbtötlich in ihrer Ehefrau geschädigt zu haben.

oder beschleunigte, hat Weissenberg überhaupt nicht erlauft.

Wie der Sammerhändige, Prof. v. Mahrenholz, ausführt, hätte der Partein bei richtiger Behandlung noch jahrelange leben können. Der Fall des kleinen Mädchens, dessen Augenkrankheit Weissenberg mit Quarkmischungen, die am nächsten Tage verbrannt werden mußten, behandelte, ist insofern noch gut auszusagen, als das Kind nur eine Schwächung seiner Sehkraft davongetragen hat. Weissenberg ist übrigens eine feste Patientin überhaupt nicht zu Gesicht gekommen. Und das ist seiner Ansicht nach auch gar nicht nötig, denn: „Ich brauche den Kranken gar nicht zu untere tunen. Wenn einer mir schreibt, wird ich auch schon Weisheit und sage, das wird ge macht.“

Weissenberg, ein 73jähriger, vierkürstiger Mann, von dem in der Öffentlichkeit schon viel die Rede gewesen ist, scheint auf seine Anhänger einen geradezu magischen Einfluß auszuüben.

Bei der Vernehmung der 25 Zeugen kommt nichts Befriedigendes zutage; alle, auch die Frau des Drohten Bernade, glauben fanatisch an die „Kraft“ ihres „Propheten“, und versuchen ihn zu entlassen.

Wenn man diesen Mann reden hört — in pathetischem Ton und saltem Deutsch — wenn man hört, daß er kaum imstande zu sein scheint, eine Frage des Vorsitzenden richtig zu verstehen und richtig zu beantworten — man fragt sich vergebens, wie



Unser Bild zeigt sitzend den angeklagten „Propheten“, dieier Einfluß zuhause gekommen sein mag. Weissenberg ist, daß er erkrankt sein Leben, dessen Stationen umgibt sind mit folgendem: Landarbeiter, Maurergeselle, Kellner, Diener, Drohtenknäueler, Schantwirt. Und dann? „Dann war eine innere Veränderung in meinem Körper und eine Stimme sagte mir klar und deutlich: Du gehst jetzt ins geistliche Amt über.“

Weissenbergs Heilmethode, die hier zur Behandlung steht, ist etwas schwierig zu klären, weil der Angeklagte allen Fall präzisieren Fragen des Gerichts mit Bibelzitateln pathetischen Deklamationen begegnet. Immerhin ergibt sich so viel, daß er durch Dünndarmlagen Krankheiten heilen zu können glaubt und auch gelegentlich Mittel verschreibt. Im einzelnen sieht sein medizinisches System folgendermaßen aus: „Ich nenne jede Krantheit Genuß, Mittel verordnet ich bei steigendem Gehalt, steigendem Gehalt das ist Seele, Geist, Blut und Nerven. Er verordnet Schafgarbe, Wasserzuppe mit Butter und Salz, Buttermilch und dicke Milch, „dodurd wird der Geist gereinigt.“

Der Staatsanwalt beantragt: Der Verlauf des Prozesses beantragt der Staatsanwalt ein Jahr jedes Monate Gefängnis. Wegen des Falles der Erbteilung des sechs Monate alten Kindes Heinfie be antwarte er ein Jahr Gefängnis, im Falle des Todes des Drohten Bernade neun Monate Gefängnis, die zu einer Gefängnisstrafe von ein Jahr sechs Monaten zusammenzuziehen seien. Er wies bei der Begründung insbesondere auf den unheilvollen Einfluß hin, den Weissenberg auf seine Anhänger ausübe.

Das Urteil:
Das Schöffengericht Berlin-Mitte unter Vorsitz des Landgerichtsdirektors Dr. Maabe verurteilte den 73jährigen Hellmagneiseur Josef Weissenberg unter Freisprechung von der Anklage der schrittweisen Tötung wegen schrittweiser Körperverletzung zu sechs Monaten Gefängnis.

In der Urteilsbegründung im Prozeß gegen Weissenberg über die Verurteilung aus, daß der Angeklagte als nicht voller Erwachsener überführt angesehen werden könne, am Tode des Drohten Bernade schuldig zu sein. Als erwiesen ließe das Gericht aber an, daß der Angeklagte schuld an der Erbteilung des sechs Monate alten Kindes des Gewerbes Heinfie gehabt habe, denn er habe zweifelsfrei eine Behandlung der Augen mit weißem Käse empfohlen. Deswegen habe auch das Gericht die Frage, ob der Angeklagte schuldig an der Erbteilung des Kindes Heinfie gewesen sei, nicht erörtert.

Gasexplosion in London.

Bei Erbarbeiten in der Newbow-Strasse in London explodierte eine Gasleitung. Aus dem 6 Meter tiefen Schacht schoß eine 20 Meter hohe Flamme empor. Fünf Arbeiter wurden schwer verletzt und mehrere Patienten zu Boden geschleudert.

Das Urteil im Hamburger Hsogen-Prozess.

Der Staat zu Schadenersatz verurteilt.

Im großen Hsogenprozess, der seit mehr als Jahresfrist die hamburgischen Gerichte beschäftigt, ist das vorläufige Urteil ergangen. Danach wird der hamburgische Staat zum Schadenersatz verurteilt. Es darf als sicher gelten, daß das Verordnungsverfahren über das hantelfeisch Oberlandesgericht bis zum Reichsgericht gebracht werden wird.

Bekanntlich waren bei dem großen Hsogenauflauf im Mai 1928 auf der hamburgischen Weddel zahlreiche Verurten erkrankt und auch tödlich geschädigt worden. Das Unglück hatte eine Fülle von Heilsmitteln freigesetzt, die für die Verurteilten zur Folge, so z. B. auch zum Tode der hamburgischen Staat und dem Verleider des Hsogenanlegers, Dr. Stolzenberg, wobei es wieder boppelt umstritten war, ob Dr. Stolzenberg oder die Behörde für eine fehlerhafte Lagerung verantwortlich zu machen seien, und schließlich, ob der hamburgische Staat, der die ganzen Hsogenbehandlungen in der Reserve verankert lieh, verpflichtet war, den Wert des vernichteten Materials Dr. Stolzenberg zu ersetzen. Nach dem vorläufigen Urteil werden also die Opfer der Hsogenauflaufe zunächst vom hamburgischen Staat entschädigt werden müssen.

Zwei englische Flugzeuge abgeführt.

Ein großes Bombenflugzeug der britischen Luftstreitkräfte ist am Dienstag bei Ramsgate abgeführt worden und ging infolge einer Explosion des Benzinlagers in Flammen auf. Der Führer und der Passagier wurden getötet. Der dritte Insasse konnte rechtzeitig abspringen und kam mit einem Beinbruch davon.

Bei einem zweiten Flugzeugabsturz bei Grey wurde ein Pilot getötet. Damit erhöht sich die Zahl der Verunglückten der englischen Militärflugverbände in diesem Jahre auf 60.

Mord am Edo.

Am Edo in Bengalia wurde vorgesternabend eine 53jährige Lehrerin aus Graz namens Irene Neader in einer Stadelkabine erschossen aufgefunden. Der tödliche Schuß dürfte aus etwa 50 Meter Entfernung auf sie abgefeuert worden sein. In ihrer Tasche fand man die Photographie eines jungen, gutaussehenden Mannes.

Kraftpoffahrer mit 27 000 Mt. geflüchtet.

Der 24 Jahre alte Kraftpoffahrer Michor, der täglich die Befehle von den Benrather Anwesenheiten nach dem Bauwesen zum Erlangen hatte, floh am Montagabend aufstehend lange aus. Als man Nachfragen anstellte, fand man den Michor benrather Kraftwagen führerlos in der Hindenburgstraße liegend. Insegenamt handelt es sich um etwa 27 000 Mark, mit denen Michor flüchtig geworden ist. Aufzeichnend hat er sich nach Berlin gerwand.

Kältewelle in USA.

Der südliche Teil der Vereinigten Staaten wird gegenwärtig von einer Kältewelle heimgesucht. Mehrfach sind große Schneefälle niedergegangen, so besonders in Tennessee und Westvirginia. In den Staaten Mississippi und Louisiana machen sich bereits starke Kräfte bemerkbar.

Ehrliche Romanleerinnen.

„Der Schluß Ihres neuen Romans ist wundervoll, Herr Schömann!“
„Eh, schmeicheln, gnädige Frau! Und wie gefallen Ihnen die Manuskriptarbeiten?“
„Die Anfangskapitel — soweit bin ich noch nicht!“



Drei Schwindler betrügen Neuyork.

Viranen von 1880. — Die ergrannete Deute wird auf einem Dampfer verfrachtet. Ein Millionenbetrug, wie er in der Statistik der Schwindelbeuten einzigartig ist, wurde in Neuyork aufgeficht.

Neuyork. Viranen von 1880" nannte sie getrennt der Vertreter der Staatsanwaltschaft, als in der Verurteilung wegen Betruges, Fälschung, Hochverrats und veränderter Beschriftung Douglas Dorn, M. L. Lerner und Alfred Dornier vor den Richter in Neuyork gebracht wurden.

"Weltmeister im Kreditbetrug" kann man sie auch nennen. Wegen sie müssen sich die höchsten "Hochrichter" Europas und die

das Schiff mit Ladung und Besatzern dort eingetroffen ist. Die Dorn's seien dabei, um sich dort niederzulassen. Diesen Plan verleitete nun Dinkel Sam. Es wurde bei der Regierung von Honduras das "freundliche Erlaß" gestellt, die Flüchtlinge auszulassen. Diese aber meinten, so etwas ginge nicht an. Gatten sie doch vor ihrer Abreise die Verfassung des Landes, das sie als ihre Zuflucht gewählt hatten, händert und darin folgenden Passus gefunden:

Vom Erdbeben in Italien.



Das erste Bild aus dem schwerbeschädigten Senegalla. In dieser Stadt wurden allein 11 Tote und 275 Vermundete geföhrt, darunter 23 Schwerverletzte.

unternehmenden "Wellerwechsel"-Deute doch als recht armerliche Gauner vorfommen.

Ein größlicher Plan: Nach zwei Jahren währenden Verkäufen Millionen durch Kreditbetrug zu erlangen, dann ein ganzes Schiff mit Ladung und Besatzern zu laden, um nach Italien zu gehen, wo der Reich in Rom die Regierung verlegt werden sollte. In der Nacht 1928 gründeten hier Francis Dorn und sein Bruder, der oben genannte Douglas Dorn, die "Export Shipping Company", in welche auch halb Dornier aufgenommen wurde. Es wurden große "Offices" in Neuyork gemietet, ein Oer von Clerks und händlichen Maschinenreiberinnen angeheilt, Bankverbindungen angeknüpft und überhaupt alles gemacht, was von einer solchen Firma, die mit Mittel- und Süd-Amerika den Großhandel betreiben will, erwartet wird. Um die Auskünfte fürmerte sich die Firma gar nicht, sie beantragte keinen Kredit, sondern besaß in Rom die Regierung, die die Wohlgelegenheit der Firma ein gutes Zeichen an und kamen im zweiten Jahre schon selbst mit der Offerte, die Firma ins Auskunftsregister aufnehmen zu lassen. Das hatten die Dorn's unerschrocken erwartet und so leiten sie den Männern vor den Auskunfts-Büro und Besize vor, aus welchen klar hervorging, daß die Gesellschaft mit einem großen Kapital arbeitete und zu einer ansehnlichen Summe Kredit erhalten würde. Das Geschäft nahm augenblicklich einen überaus glänzenden Aufschwung, denn die Investitionen der Firma wurden plötzlich sehr groß. Es wurden jetzt Wechsel angeschafft, die aber kein prompt eingelöst wurden. Das befestigte das Vertrauen und die Dorn's hatten jetzt fastlich unbegrenzten Kredit. Sie zögerten nicht, ihn in Anspruch zu nehmen. Es wurden

"Die Republik Honduras ist ein geheiligtes Aht für jeden, der auf ihrem Gebiet einen Fußsaher setzt." Das ist sehr deutlich. Nun wird in im Allgemeinen eine Verfassung in Mittel-Amerika kritisch beobachtet, insofern gibt es doch zwei Ausnahmen, von denen die eine die erste ist, wenn sie dem 3. Abschnitte der Verfassung nicht geföhrt und die zweite, wenn Dinkel Sam ein Verlangen stellt, das mit einer solchen Verfassung in Konflikt gerät. In beiden Fällen ist sie nicht das Papier wert, auf welchem sie geschrieben ist.

Immense Bestellungen

gemacht, in jeder Branche, bei jedem Hause, wo überhaupt Kredit gewährt wurde. Aber plötzlich vor zwei Monaten war zwischen Abend und Morgen die "Export Shipping Company" verschwunden.

Die eleganten Bureau's waren leer, die Clerks und Maschinenreiberinnen nicht mehr zu finden, die Bücher fort und auch die Dorn's und Dornier's.

Eine Schar untröster Männer

zum, die Gläubiger-Versammlung. Ein Mannesverwalter wurde ernannt. Er fand keine "Papiere", aber wohin nur alles gekommen? geschweige denn von einer solchen Summe. Die Dorn's schon seit einiger Zeit waren "verloren" gatten, aber die enormen Lieferungen, die sie in letzter Zeit erhalten hatten, hätten auf diesem Wege nicht untergebracht werden können, ohne daß man in den betreffenden Branchen aufmerksam geworden wäre. Allmählich löste sich das Rätsel.

Die Dorn's hatten einen Dampfer gekauft, die "Ceped", den Kapitän Alfred Dornier für ihre Besatzung gemietet, das Schiff denn mit den Leuten und besten Produkten der amerikanischen Industrie schwer beladen und so waren sie nach Mittelamerika abgedampft. Anfangs sollte man allerdings nicht wissen, daß die "Ceped" gekauft habe, aber nach kurzer Zeit, nachdem der Dampfer die Nachricht von dem Coup in alle Dampferstationen getragen hatte, trat die Kunde aus Honduras ein, daß

Die Regentastrophe in Kleinasien.



Uebersicht über die Stadt Smyrna. Volkendurchdringende Regentastrophe über Smyrna haben zu verheerenden Ueberlebendungen geführt. Bis jetzt sind aus den Trümmern 104 Leichen geborgen, eine 3000 Familien sind obdachlos. Der Schaden beträgt 20 Millionen Mark.

Der Präsident von Honduras, Schicksal daher auch sofort an die Mitglieder der "Export Shipping Company": "Ihr Fall, meine Herren, hängt ganz von der Regierung der Vereinigten Staaten ab. Wenn diese Ihre Auslieferung verlangt, kann ich nichts anderes als nachgeben, andernfalls sich Komplikationen ergeben würden." Und so wurden die Herren ausgeliefert, insofern gelang es Francis Dorn, in dem Hafen, wo die Auslieferung stattfand, zu entkommen. Die anderen drei Veruragten dagegen wurden nach Neuyork zurückgebracht und der Polizei und der Schar untröster Männer preisgegeben.

Edisons Zigarren hintern.

Der große Erfinder Thomas Edison ist ein leidenschaftlicher Zigarrenraucher. Selten kann man den genialen Forscher ohne eine

diese Zigarre im Mundwinkel antreffen. Nur fützen überzeuge sich Edison, daß die Zigarren, die in einer großen Schachtel in seinem Arbeitszimmer standen, sehr schnell verkommen. Er vermutete, daß irgendjemand von seiner Bedeutung sich mit ihm die guten Zigarren teilte und ergrübelte davon seinem Zigarrenlieferanten. "Wagen es Ihre Affinitäten oder Dispositionen sein", sagte der Zigarrenhändler, "die an Ihren Zigarren einen besonderen Geschmack finden, ich werde die Deute jedenfalls davon abbringen. Ihre Zigarren zu rauchen. Ich lasse eine ganze Schachtel mit allerlei Tabakfabrik, feinen Folienhüllern und Wops fallen. Die Deute werden nicht lange in die Schachtel greifen, die Luft zum Rauchen wird ihnen schon vergehen."

Nach einer Woche erschien Edison in höchster Erregung bei seinem Zigarrenlieferanten und zeigte einen böhlichen Zigarrenstumpfen, der einen ungemein ekigen Geruch verbreitete. "Was fällt Ihnen aber ein", sagte Edison, "solche abscheulichen Zigarren haben Sie mir noch nie geliefert." "Aber bitte", sprach der Händler auf einen feinen Papier (Edison ist, wie bekannt, taub). "Sie rauchen doch eben eine der falschen Zigarren. Ich habe Sie doch darauf aufmerksam gemacht, daß diese Zigarren mit allerlei Stoff gefüllt und in einer grünen Schachtel liegen werden." Der große Forscher überlegte sich die Sache einen Augenblick und sagte vorlaut: "Diese ist aber die letzte davon, alle andern habe ich schon aufgeraucht."

Die Ursache der Katastrophe von "R 101":

Die Aussagen der Ueberlebenden

Bei den Verhandlungen über die Katastrophe des "R 101" wurden die vier Ueberlebenden zur Bezeugung vernommen. Der Mechaniker Cook sagt aus, etwa fünf Minuten, nachdem er die Waage in einer Vorloggenel übernommen hatte, habe sich das Schiffschiff gegen die Maschinen geworfen, er habe den Befehl zur Verlangsamung der Fahrt. Als er noch mit der Ausführung dieses Befehls beschäftigt war, senkte sich das Schiff ein zweites Mal, diesmal härter. Unmittelbar darauf ließ es sich auf dem Boden. Er konnte keine Maschine zu diesem Augenblick ergründen, nur die zweite Maschine, an den sich sofort die Explosion ereignete. Zwischen der ersten und der zweiten Bodenberührung lagen nur wenige Sekunden. Er sitzt sofort in den Tank, der bereits von Flammen erfüllt war und hatte schon alle Hoffnung auf Rettung des Lebens aufgegeben, als ihm im letzten Augenblick gelang, durch ein Loch in der Wand ins Freie zu kommen.

Beim Passieren des Kanals, so befand der Besatzung, hatte das Schiff bereits nicht

Bekommt die Welt einen neuen König?

In den holländischen Zeitungen wird die Frage erörtert, ob der holländische Bankier Paulus de Wartha ein Königreich für sich erhalten wird. Das ist kein Scherz, sondern eine ganz ernste Angelegenheit. Herr de Wartha besitzt nämlich offizielle Dokumente, aus denen hervorgeht, daß sein Großvater von König Wilhelm II. das ganze Gebiet von Gabador auf dem Golf von Aden unter seine königliche Verwaltung brachte. Das Gebiet wiederholt hat befähigt und das ganze Gebiet wiederholte Eigentum des Herrten de Wartha in den Händen der Familie de Wartha viele Jahrzehnte hindurch, ohne iatälich auszuweihen zu werden.

Erst jetzt entschloß sich Paulus de Wartha, seine vererbte Rechte geltend zu machen. Die ganze Angelegenheit wird dem königlichen Privy Council in London zur Entscheidung vorgelegt werden, da das Privy Council in dieser Hinsicht die letzte Entscheidung erfordern, organisierte de Wartha zur Dedung der großen Privatbesitzungen ein Komitium mit einem Kapital von 1 Million 200 000 Mark. Sollte es Herrn de Wartha gelingen, diesen eigenartigen König von Gabador werden, das ganze Land aber zu einem Königreich auf Aden. Die Zeitnehmer am Komitium werden sehr wahrscheinlich auch die Maschinen der "R 101" zu übernehmen, wird er über 1 Million Mark lohnt sich, denn Gabador wird auf 70 Millionen Dollar geschätzt.

Die neue Sowjetlande in Schweden macht dem König ihren Austrittsbescheid.

Die neue Sowjetlande in Schweden macht dem König ihren Austrittsbescheid. Die durch ihre Eleganz und Schönheit, ihre schriftstellerischen Leistungen wie durch ihren politischen Fanatismus bekannte Frau Alexandra Kollontaj verläßt vor dem Königspalais in Stockholm die Staatsbürgerschaft, um dem holländischen König die Sowjetlandangelegenheiten als neue Oberstin Sowjetland in Stockholm zu übernehmen. Sehr herzlich wird das Willkommen für die ehrgelagte und gefährliche Sowjetagentin nicht sein.



Die durch ihre Eleganz und Schönheit, ihre schriftstellerischen Leistungen wie durch ihren politischen Fanatismus bekannte Frau Alexandra Kollontaj verläßt vor dem Königspalais in Stockholm die Staatsbürgerschaft, um dem holländischen König die Sowjetlandangelegenheiten als neue Oberstin Sowjetland in Stockholm zu übernehmen. Sehr herzlich wird das Willkommen für die ehrgelagte und gefährliche Sowjetagentin nicht sein.

Dem Kuffstein mit voller Geschwindigkeit gelassen.

dem Kuffstein mit voller Geschwindigkeit gelassen sind. Nach dem Sturz ist er wie ein Korken in den Kabinenraum gesunken.

wurden. Eine heftige Flamme, die durch die Tür schoß, und ihm das Gesicht verbrannte, hat ihm erst Kenntnis von der Katastrophe verschafft. In einem brennenden Delfant entlang gelangte er dann glücklich ins Freie. Die Maschinen der hinteren Gondel, die zur Katastrophe führte. Dies wird auch in dem Tagebuch des Konstrukteurs Nicholson über den letzten Probeflug vor dem Umbau des Luftschiffes berichtet. Bei der Fahrt von Cardington nach Inverness, erklärte er, habe sich die Röhre des Luftschiffes so stark gekrümmt, daß dreimal Wasser abgelassen werden mußte. Das ist ihm ungemöhnlich erschienen. Der Motor der hinteren Gondel sei zwischen 21 und 23 Uhr gekloppt worden. Die Besatzung der französischen Zonen, insbesondere des Kapitän de la Bouteille, hatte mehr Auftrieb angefordert als gewöhnlich. Ihren Aussagen zufolge befand sich das Luftschiff über Beauvais schon in Schwierigkeiten. Man konnte die Gestalt der Röhre einwandfrei beobachten. Diabouille hat

drei Explosionen gesehen, worauf das Luftschiff in hellen Flammen aufbrannte. Er selbst ist durch die Erschütterungen zu Boden gestürzt worden.

Aus der heimlich Einbrecherbande.

Wiedemar. Vor acht Tagen wurde im hiesigen Konium einbruch. Die Diebe hatten Schenkensmittel in beträchtlichem Maße an sich genommen...

Opfer kindlichen Leichtsinns

Friedrich. Auf der Landstraße nach Kangerleben ereignete sich zur Mittagsstunde ein Unglück, dem ein hübsches Mädchen zum Opfer fiel.

Die Finanzen der Stadt saniert

Dehlig. Der vom Regierungspräsidenten für die arbeitsamtliche Stadterweiterung ernannte einmündige Sachverständige, 2 Bürgermeister Dr. Baumgarten...

Unterirdische Leichenhalle.

Böhme. Am 25. Gründungsfest der jetzt rund 1700 Mitglieder zählenden Feuerbestattungsgesellschaft Böhme und Umgebung...

Amateur-Defektive

Roman von Walter Bloem. Copyright by Rosanna Verlag G. m. b. H. Berlin SW 61, Belle-Alliance-Str. 2. (12. Fortsetzung. Nachdruck verboten.)

vereins Böhme und die ständig weitere Ausbreitung des Bestattungswesens hier. In der näheren und weiteren Umgebung...

Regensturm - Felssturz - Zugunfall.

Sichtentzahn. Kurz vor dem Bahnhof Montag ereignete sich in der Nacht zum Montag ein Felssturz, durch den die Bahnstrecke teilweise gesperrt wurde.

Einum im Schwarzwald.

Schwarzburg. In der Nacht zum Montag schien orkanartige Stürme im Schwarzwald, die auch am Tage noch anhielten.

Der Lustmord am Schüler Hnidet

11 Jahre Zuchthaus. Leipzig. Am Montag fand vor dem Schwurgericht in Leipzig die Verhandlung gegen den 24 Jahre alten Arbeiter Erich Hnidet...

Porträte im Dienste der Feuerbestattung. In der hiesigen Feuerbestattungsgesellschaft wurde als höchstes Dankeszeichen eine künstlerische Plakette überreicht.

Ueberschwemmte Wiesen.

Kloß. Seit einigen Tagen führt die Saale Hochwasser. Im flachen Gelände ist der Fluss bereits über die Ufer getreten...

Sieben Verletzte bei einem Autounfall.

Hohenmüllern. Am Sonntag hatten Mitglieder der Ortsgruppe Hohenmüllern der Sozialdemokratischen Partei mit einem Schnellkraftwagen eines Hohenmüllerner Fabriknehmers eine Fahrt nach Pilsdorf bei Meuselwitz gemacht.

Keine Streichung des Theaterzuschusses.

Hessen. In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde von der sozialdemokratischen Fraktion der Antrag gestellt, den für die diesjährige Spielzeit der Stadttheater...

Keine Arbeiterentlassungen bei den Elektrowerken.

Hilfswerk. Sicherem Vernehmen nach von der Verwaltung der Elektrowerke geplant gewesen, zum Ende voriger Woche noch mehrere hundert Arbeiter aus sämtlichen Betrieben der Werke zu entlassen...

Das „Patentdingemittel“.

Neuer Schwindel. Das Adress. Ein Adressier-Geschäftsmann hatte die Bekanntheit eines 65 Jahre alten Mannes gemacht, der sich als Wein- und Obsthandelsreisender ausgab...

Der „Mönch“ gesprengt.

Wien. Auf Anordnung des „Mönch“-betrugten Naturdenkmal im Seidental gesprengt worden. Durch die Einflüsse der Witterung war der Fels so brüchig geworden...

Man sagt: „Wer Milchkatheiner trinkt, der-ist!“ - mit Recht, denn Milchkatheiner ist nermal nahrhafter als Fleischbrühe! So lebt es jetzt die Ernährungswissenschaft!

*Diese Mischung: halb Milch, halb rechte Katheiner wird jetzt von unseren Ärzten viel empfohlen!

mit Lustbegleitung, von Wagner-Operetten, die fürs winzige Klavierrechtsergehrigt waren, das machte ihn wild. Heute lag an dem Zeitlichen ein Programm, das einen ganz anderen Charakter zeigte...

ihrem Maestro. Unter Monfeldmann hat sich bisher noch nicht als Solist gezeigt. Jetzt kommt's. Die beiden Spieler setzten sich zuerst, der Dunkelblatte hob den Bogen. Das feierliche Adagio begann der unvergänglichen A-Dur Opus 47 schmeichelt durch den Saal...



wirtschaftl. bestehen. Erster Teilbetrag im Rechnungsjahr 1930 nach dem Ende September/Anfang Oktober aufgestellten Selbstber.

II. 15. November: Kirchengemeinde. Dr. B. Scherz: Bericht über die 24. Kirchenvers.

feine Preise von 0,30 bis 1,25 M. Vorverkauf hat begonnen. Versteigerung. Jeden Mittwochnachmittag Konzert der Besondere.

Dr. Schumann, Johannestisch. Coll.: Marius Franke (Solo). 'Victoria und ihr Jüngling'.

Eine Uhr, die seit 350 Jahren schlägt. Die Rote-Turm-Uhr ist durchrepariert.

Ueber die Uhr des Roten Turmes schätzte man in letzter Zeit den Kopf. Die Uhr sollte wohl etwas anderswoher gekommen sein, daß sie beim Schlägen gar nicht mehr die richtige Schwingzahl abgibt.

einen Uhrmacher gleichen Namens, Herrn Adolf Ross, Mathausstraße, vorgenommen worden ist. Es war übrigens nicht leicht, einen Handmann zu finden, der eine solche Reparatur ausführen konnte.

Wortensnachrichten

Mitteilungen von Vereinen usw. werden unter dieser Rubrik zum erspärlichen Preise von 10 Pf. für den Wortensnachrichten.

Deutschnationale Volkspartei. Alle deutschen Frauen, die das Geschick für Recht und Gerechtigkeit nicht verloren haben und das harte Urteil im Reichswehrprozess als höheres Urteil empfinden, erziehen am Donnerstag, 6. Nov., abends 8 Uhr im Schauspielhaus.

Reiseverband des Saal- und Stadtfreies Halle (Saale).

Am Donnerstag, dem 6. Nov., abends 8 Uhr findet im Saal des Ostpark, Berlin, junger Männer zu Halle, Ostpark 29, ein Vortrag für die Anfahrtsleistung des Kreis-Reiseverbandes des Saal- und Stadtfreies Halle.

Polonaise Arbeitsgemeinschaft Halle (Saale).

Wir erinnern an den Vortrag am Mittwoch, dem 5. Nov., abends 8 Uhr (Vogel 3 Segen). 'Sonnenernt' heißt 'Wohlfahrt'. Programm siehe Mitteilungsblatt (mit Bild). Die Kartenpreise auf 1,50 bis 3 Pf. hat begonnen.

Der Mann des Werkes ist mit Recht auf seine Stellung stolz zu sein.

Der Mann des Werkes ist mit Recht auf seine Stellung stolz zu sein; durch die Anführung hat er sich zu seinem Werk bekant. Aber auch seinen Mitarbeiter an Wert sowie seine Auftraggeber hat er verehrt.

Das Werk ist ein bemerkswerter, als seit 1514 die Formgebung der heutigen Metallarbeiten in der Art der Anwendung kommen ist. Die Fänge der Hader sind mit der Hand eingewickelt, eine äußerst mühsame Arbeit, weil es hierbei auf große Genauigkeit ankommt.

Die Anmeldeordnung der städtischen Arbeiter. Sozialdemokratische und kommunistische Anträge kommen in die Ausschüsse.

Die sozialdemokratische und die kommunistische Anträge der Stadtbewohnervereine kommen in die Ausschüsse. Die Anträge der Arbeitervereine kommen in die Ausschüsse.

Der außer dem Lohn der laufenden Woche Lohn für vier Wochen als Zuzahlung. Die Anträge werden hier den Lohn für sechs Wochen außer dem Lohn der laufenden Woche gemindert.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Die Wetterlage

Am Donnerstag: Bei kühlen bis östlichen Winden noch immer zunehmende Bewölkung, aber im ganzen noch ziemlich frohliche Nacht, später frohstehende Erwärmung.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

Wahlfeld

bis zum 15. September besagen; waren sie in der Lehre, so wurde das Wahlfeld bis zur Beendigung der Lehrzeit gestellt, jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus bis zur Beendigung der Lehrzeit.

SV. Hanna 22 - VfL. Halle 96.

Die Geschichte der Verbandskämpfe ist die Meisterhaft des Saalekanals seit dem Ende entgegen. Bereits am 16. November beginnt die Frühjahrsprüfung...

Haben die Mannschaften den Ernst der Lage begriffen und liefern sie ihrem Gegner einen wirksamen Widerstand...

Am den Hohen-Silberfeld.

Am den Spielen um den Silberfeld des Deutschen Bundes sind nach der am letzten Sonntag stattgefundenen Ausdehnungsrunde noch die Verbandsmannschaften von Brandenburg, Südb.- und Westpreußen beteiligt.

Polizei und Schutzhundprüfung.

Am verflochtenen Sonntag hielt der Dobermannvereiner Halle im deutschen Reichsverband für Polizei und Schutzhunde eine Prüfung ab. Die gezeigten Manöverarbeiten am Sonntagvormittag auf den Pöfelbörser Plätzen erprobten ein aufsehenerregendes Ergebnis...

- 1. Die in Halle gut bekannte Dobermannhündin Brunhilde v. Schmetzerling, Beführer Herr Friedrich, Franck, 240 Punkte, Ausbildungszensurzeichen, Prädikat sehr gut und 2. Preis.

Zwverein Jahn Halle-Zentra - VfL. Seeben. Welche Vereine haben sich am vergangenen Sonntag in einem Vereins-Gerätewettkampf gegenüber...

Die Reiterkämpfe in Los Angeles.

Von verschiedenen Seiten aus wurde Kenntnis für eine Verlegung der Olympischen Reiterkämpfe des Jahres 1932 von Los Angeles nach Europa gemacht...

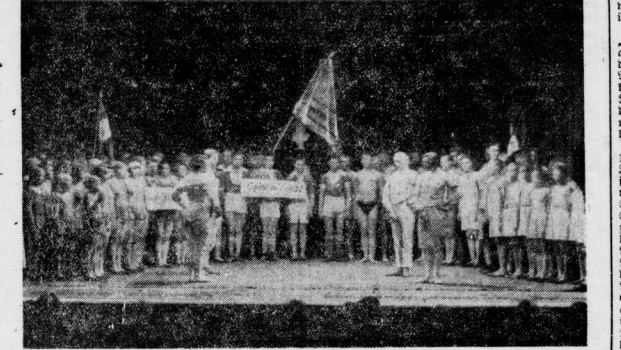
Zammeltransport

auf einem besonderen Schiff nach Los Angeles zu bringen. Man will die Route durch den Panama-Kanal wählen...

Die Reiterkämpfe

spielen sich auf einem früheren Renn- und Trainingsplatz ab mit veränderten Stallungen, Galoppierflächen und Hindernisbahnen...

Vom Bühnentruppen des HZSV.



Das Eröffnungsbild beim Bühnentruppen im Theateraal.

Wader-Halle - PSV.-Chemnitz.



Spannender Moment vor dem Hallischen Tor.

Beckler Schiffsclub in England.

Zur Vorbereitung für die kommende Eishockeyausfahrt unternimmt die erste Hockeymannschaft des Berliner Schiffsclubs am kommenden Sonntag eine Reise nach England...

Jagd auf die nächste Umgebung der Strandberge und konnte dabei sehr erfolgreich in allen ihren Vorfällen beobachtet werden.

Dederichs in Paris.

Bei den nächsten Abreisen aus der Pariser Winterzeit, die am 9. November stattfinden, wird Dederichs an den Start gehen...

Der Raddball-Weltmeister in Zürich.

Für das am 23. November in Zürich vorgesehene internationale Raddballturnier sind u. a. auch Deutschland und Schweden am Start.

Kegelsport.

„Sportler“ 26 gewinnen den Verbands-Wanderpokal. „Freie Bahn“ gegen „Sportler“ 26 8599:8598 erfolgreich im Pokalfinale.

Wanderpokal. Später am frühen Vormittag die „Spanten“ 1000 versiegelt, so erlobten kurz darauf die Mannschaften von „Freie Bahn“ auf 1089 Sols.

Nennen zu Hoggengrün. 1. Nennen: 1. Aubain II, 2. Malifole, 3. Gabeleten, Tot: 32, Bl. 15, 40, 15, 2. Nennen: 1. Arbuste, 2. Gausette, 3. Amorette, Tot: 102, Bl. 29, 15, 32.

Amtlliche Saalegau-Nachrichten.

Saalegau, Jugendfesten. Gemäß § 20 werden die Mitglieder des Jugendvereins am 6. Okt. 1931, Erntedankfest am 23. Okt. 1931, etc.

Vereinsnachrichten.

VfL. Seeben, Fußballabteilung. Wir erinnern nochmals an die am Donnerstag 5. Okt. im Klubhaus stattgefundenen Wustabteilungen...

Der Raddball-Weltmeister in Zürich.

Für das am 23. November in Zürich vorgesehene internationale Raddballturnier sind u. a. auch Deutschland und Schweden am Start.

Die Reiterkämpfe in Los Angeles.

Von verschiedenen Seiten aus wurde Kenntnis für eine Verlegung der Olympischen Reiterkämpfe des Jahres 1932 von Los Angeles nach Europa gemacht...

Die Reiterkämpfe in Los Angeles.

Von verschiedenen Seiten aus wurde Kenntnis für eine Verlegung der Olympischen Reiterkämpfe des Jahres 1932 von Los Angeles nach Europa gemacht...

Gibt Bemberg Dividende?

Die F. F. Bemberg A.-G., Wahren, wird an dem vorjährigen Bilanzende von 8 Proz. Dividende nicht festhalten. Es liegt jedoch noch nicht fest, ob etwa mit einem Dividendenaufruf zu rechnen ist. Im allgemeinen ist die Lage für Bemberg in der letzten Zeit erhellungsgünstiger. Der Gesamtumsatz liegt sich im allgemeinen gegenüber dem Vorjahr erheblich vergrößert. Dagegen nimmt der Preis auf in der Industrie seinen Fortgang wobei allerdings weitere Rationalisierungsmaßnahmen zu erwarten kommen.

Juckerfabrik Klein-Planzen vom 1. Halbjahr und Ziele 49.6.

Die Gesellschaft verteilt, wie gemeldet, 8 (6) Prozent Dividende auf 30 Mill. RM. Der Bruttogewinn ist auf 4.81 (3.67) Mill. gestiegen; an Abreibungen werden wieder 0.21 Mill. veranlagt, der verbleibende Rein-

gewinn beträgt 2.14 (1.70) Mill. Dieser günstige Abschluss ist dem Unternehmen möglich, da, wie es betont, die Rübenaufträge eine Abmilderung der Exportlücke auf die Landwirtschaft gestiftet hätte. Allerdings besitzt die Gesellschaft, wie die meisten Fabriken, auch einen eigenen landwirtschaftlichen Nebenbetrieb. Die Rübenenergie des Betriebes ist eine Kleinigkeit besser gewesen als im V. J. und die Rübenenergie war im Durchschnitt etwas besser. Die Verarbeitung in der Fabrik wurde durch Betriebsveränderungen begünstigt und verlief glatt. Immer die eigene Landwirtschaft wird vertriebt, das die Getreideernte wesentlich niedriger, die Kartoffelernte mangelhaftig war, die Rübenenergie 1 bis 2 Doppelzentner pro Hektar höher als im V. J. gewesen sei. Die Unkosten in der Landwirtschaft konnten weiter erheblich herabgesetzt werden. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Gesellschaft für die Beschaffung der Tochterfirma

Knabbe & Giesecke in Wilmiga eine Entschädigung vom Reichsversicherungsamt erhalten, die den interessierten Nebenerwerb angeht.

Der Betrag wird nicht angegeben.

Amstidde Devisenkurs vom 4. November

1 Dollar	4,9454/2026	1 Gulden	20,567/0407
100 Belg. Gul.	168,80/169,14	100 Italien. Litri	2,9452/2,988
100 Belg. Gul.	16,458/16,489	100 Portug. Esc.	2,10/2,10
100 Österr. Sch.	31,36/31,82	100 Argentin. Peso	1,461/1,475
100 Belg. Gul.	58,45/58,67	100 holländ. Guld.	0,182/0,187
100 holländ. Gul.	112,49/112,71	100 Bulg. Gen.	8,038/8,044
100 norm. Sch.	116,112/116,38	100 Japan. Yen	2,082/2,086
100 dän. Kr.	112,16/112,38	100 schwed. Kron.	0,482/0,48
100 lit. Sch.	119,08/119,29	100 holl. Dina.	4,428/4,443
100 Ung. Peng.	79,38/79,52	100 portug. Esc.	16,86/16,84

Magdeburger Judearmarkt vom 4. Nov. Breite für Weidener einh. End und Verbrauchssteuer für Seid. 25,00. Gemahlene Mehlts bei prompter Lieferung 24.625. 25.00. 11. November-Dezember 25.00. Tendenz: Steigt.

Metallpreise in Berlin vom 4. Nov. für 100 kg in Reichsmark.

Metallpreise in Berlin vom 4. Nov. für 100 kg in Reichsmark.	Metallpreise in Berlin vom 4. Nov. für 100 kg in Reichsmark.	Metallpreise in Berlin vom 4. Nov. für 100 kg in Reichsmark.	Metallpreise in Berlin vom 4. Nov. für 100 kg in Reichsmark.
100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei	100 kg Nickel
100 kg Silber	100 kg Kobalt	100 kg Chrom	100 kg Vanadium
100 kg Gold	100 kg Mangan	100 kg Titan	100 kg Zirkon
100 kg Platin	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Palladium	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Zink	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Cadmium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Antimon	100 kg Chrom	100 kg Titan	100 kg Vanadium
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	100 kg Titan
100 kg Zinn	100 kg Eisen	100 kg Nickel	100 kg Titan
100 kg Blei	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Nickel	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Palladium	100 kg Nickel	100 kg Vanadium	100 kg Zirkon
100 kg Zink	100 kg Kupfer	100 kg Zinn	100 kg Blei
100 kg Cadmium	100 kg Silber	100 kg Gold	100 kg Platin
100 kg Antimon	100 kg Nickel	100 kg Chrom	

Rechtsanwalt
Walter Bergmann und Frau
 Martha geb. Kolb
 zeigen ihre Vermählung an.
 Halle, im November 1930.

Nachruf.
 Am Montag, dem 3. November, starb plötzlich und unerwartet
Herr Albert Meißner
 Seit 1894 hat der Verstorbene seine ganze Kraft treu und unermüdetlich in die Dienste unserer Familie gestellt. Wir werden ihm auch über das Grab hinaus ein ehrendes Andenken bewahren.
Familie Koch.
 Kaltenmark, den 5. November 1930.

Am 2. November 1930 ist unsere liebe Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter
Frau Emma Gieseler
 geb. Keller
 im 89. Lebensjahre sanft entschlafen.
 Die Beisetzung unseres lieben Großvaters hat heute in aller Stille stattgefunden.
 Halle (Saale), den 5. November 1930.
 Im Namen der Hinterbliebenen
San.-Rat Dr. Herm. Böttger.

Für die zahlreichen Beweise allseitiger Teilnahme und Verehrung, für den reichen Blumenschmuck und das ehrende Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Herrn Bruno Ladewig
 danke ich zugleich im Namen der Hinterbliebenen.
 Halle (Saale), den 5. Nov. 1930.
Frau Hedwig Ladewig
 geb. Kallenberg.

Für die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
 des **Pfarrers i. R.**
Herrn Hoffmann
 bewiesene Anteilnahme danken wir allen herzlichst.
Frau Pfarrer
Anna Hoffmann
 und **Kinder.**
 Halle (S.), 5. November 1930
 Am Kirchtur 30.

Schorben:
 Halle a. S. Hermann Bleschder, 55 J., Jafobstr. 31 (Verdringung 6. 11., 13.30 Uhr).
 Wierzeleben, Frau Maeder, Kaufmann, 64 Jahre (Verdringung 6. 11., 9.30 Uhr).
 Bernburg, Franz Roemer, Landwirt, Dr. med. — Frau Anna Sell, geb. Köhner, 57 J. (Verdringung 6. 11., 15 Uhr).
 Frau Hedwig Herrm, geb. Heimeshoff, 34 J. (Verdring. 7. 11., 15 Uhr).
 GutsMuths Frau Hermann Marie Hermann geb. Schulz, 92 J. (Verdringung 6. 11., 15 Uhr).
 Langendorf, Ernst Jacob, Maurer, 36 Jahre.
 Haueich, Frau Hermann Frieda Frieda geb. Pfeiffer, 43 J. (Verdringung 6. 11., 15 Uhr).

Beerdigungs-Anstalt
Willy Lutze
 Halle (Saale)
 Kruckenbergstr. 7 Fernruf 23920
 (gegründet 1907)
 Geschäftsstelle „Deutscher Herald“

Familien-Drucksachen
 fertig schnell und sauber an
OTTO HENDL-DRUCKER

TEEBUTTER

ungesalzen
 Pfd. 160 Pfg.

F. H. KRAUSE

Wissen Sie schon?
 daß **Lipsia-Schuhe** zu jed. Einlage passend in größter Auswahl zu haben sind?
 daß **Lipsia-Schuhe mit Gelenkstützen** immer wieder **ärztlich empfohlen** werden?
Lipsia-Schuhhaus W. Laab
 Halle (Saale), Große Steinstr. 15
 gegenüber Café Bauer

Zahnarzt Dr. Hinze
 wohnt jetzt Alter Markt 3 (neben Firma Martick)
 Neue Sprechzeiten 9—12, 3—6^{1/2} Uhr außer Mittwoch- und Sonnabend-Nachmittag
 Zahnärztliches Röntgen-Laboratorium

Perfekte **Hausjuwelierin**
 Zuge. frei, auch Vei- umarbeitungen, Salla Karstr. 21, H.
Wratzke & Steiger
 Juwelen & Gold & Silber

Es ist ein Vergnügen
 mit „Jo-Jo“ die Wäsche auszuwringen. Alle Kraftanstregungen fallen fort, die Wäsche wird geschont und der Apparat ist billig.
Jo-Jo-Wäscheauswringler
 kostet nur **3,85 RM.**
 Zu Vorführungen sind wir gern bereit.
WOLSKWohl-Lotterie
 81100 Röhre und Hauptgew., 2 Fr. — Rm. **465000**
 150000
 100000
 75000
 50000
 Emalose 3 R. Ros. Doppellose 3 R. Rm. Foto u. Lira 90 Pf. extra empf. u. vers. auch gegen Briefmarken und Nachb. **EMIL STILLEN**
 Hamburg 5, Holzdamm 79
 (Dutschek-2001) (K)

Belzwaren
 werden billig angefertigt und umgarneht u. repariert.
 Halle, Kl. Klausstr. 14
 Ritter im Ritterhaus

Möbeltransporte
 und Befahrungen bill. B. Freitag, Halle, Mittelwache 15, Tel. 355 08.

7 Stunden
 Schlaf soll der Mensch haben, diese Stunden aber gut schlafen, dazu gehört ein Bett. Wollen Sie ein gutes Bett? Wir liefern Ihnen das richtige.
Betten-Spezial-Geschäft
Erich Meiling
 Ludwig-Wucherer-Str. 12. Fernr. 293 20

Salon Krinke
 Der vornehme Damen und Herren-Frisier-Laden
 Untere Leipziger Straße neben der Ulrichsikirche Eingang Brauhausstraße

Bruch-Heilung
 nach längst anerkannten, aber allgemein immer noch vielfach vermissten Grundsätzen bei ganz schwierigen Aufgaben, wo andere Heilmittel versagen. Patienten im 20. und 30. Jahre. Hefefragen, Wundheilung, speziell heftiges gegen weibliche Leidende.
 Unter Vertrauensarzt erwartet Sie zur Untersuchung und genauesten Untersuchung in der Sprechstunde:
Halle: Sonnabend, 6. November, nachm. 4—7
Hotel Götter Baum, Brandstr.
Sängerhausen: Sonntag, 6. November, nachm. 10—2
Hotel Thüringer Hof
Herrmann's Spezialambulanz für arbeitsfähige Bruchbehandlung in d. S. H. **Hamburg, Leimgraben**

Familien-Drucksachen
 fertig schnell und sauber an
OTTO HENDL-DRUCKER

Arterienverkalkung
 Ihre Vorboten und Begleitscheinungen, wie: hoher Blutdruck, Atemnot, Schwindelanfälle, Herzbeschwerden, Schlaflosigkeit, Gicht, Rheuma bekämpfen Sie durch
„Radiosclerin“ (Wz. Nr. 31384)
 die seit Jahren bewährten räumlich wirkenden Präparaten (unter Kontrolle: Radiumhalt). Nach Gutachten erster med. Autoritäten beweist reines **Radiumsulfid** die Heilung der Gefäße u. damit eine bessere Blutzirkulation, sowie normale Funktion der lebenswichtigen Organe, besonders des Drüsensystems u. Wiederherstellung geistiger und körperlicher Frische. Orig.-Röhre Mk. 2.30 Orig.-Packg. mit 3 Röhren Mk. 11.— Orig.-Packg. mit 10 Röhren Mk. 20.— zu haben in allen Apotheken.
Engros-Niederlage Halle, Victoria-Apotheke, Große Steinstraße 32
 Literatur mit ärztlichen Gutachten, klinischen Berichten und Probestab. kostenl. durch: **Radiosclerin-Gesellschaft m. b. H.**
 Berlin SW. 6853



Die Bratensoße im Würfel für 15 Pfg.
 Um Soße zu haben, ist es nicht nötig, das immer ein großer Braten in der Pfanne schmort. Denn soviel Soße wie ein großer Braten gibt Ihnen auch ein einziger Würfel „Knorr-Bratensoße“. Sie brauchen nur anzurühren, aufzukochen und schon haben Sie eine würzige, pikante Bratensoße fix und fertig. Und die Kosten? — 15 Pfg.!

Knorr
 Bratensoße

Heirat
 Angeb. unt. F. 2972 an die Exp. d. Ztg. Geschiede, besterhät.

Dame
 Anf. 30, v. angen. Ausb., 1,98 m groß, v. gut. f. H. B. u. G. heit, Wesen, temperam. m. v. freudlich, in geistig. Intere. u. heutigem Lebensauffass. in Freundlich. m. gleicherm. intell. Herrn in guter Stellung im Alter von 38—40 J. jedes gem. Spaziergängen u. Gebirgswandern. Off. unt. E. 6153 an die Exp. d. Ztg.

Kaufmann
 Witwer, Mitte 50, mit 2 Kindern, schuldneutrer Hausbesitz und solides Einkommen, wünscht Bekanntschaft mit unabhängig. geb. Dame m. Heirat oder Lebensgef. in gemeinl. Hausführung. Off. unt. R. 42169 an die Exp. d. Ztg.

Lebenskameraden
 in guter Stellung, mit i. h. nach arbeitsl. Stunden gemeinl. Freude an Musik (pfeife Klavier) und anderer Kunst im sonntäg. gepflegten Heim erleben feat. Bin auch wander- und ferret. (Aussteuer gef. fert.) Off. unt. D. 9862 an die Exp. d. Ztg.

Seirat
 Feinfinnige Frau, erlich. Charakter, vermögend, 47 J., solant, engl. amphonios, 1,69 gr., wünscht sich zu verheiraten mit ebensolchem Herrn. Am Zweck best. Bes. F. Nr. 3046 bis zu 56 J. mögen sich F. Nr. 3046 unter E. 6199 an die Exp. d. Ztg. wenden. Annon. jwed. Diest. jugel.

(auf... oder... SW)

Stießer... (auf... oder... SW)

Lehr...
 mit...
 (auf... oder... SW)
 (auf... oder... SW)
 (auf... oder... SW)
 (auf... oder... SW)
 (auf... oder... SW)
 (auf... oder... SW)
 (auf... oder... SW)

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die "Kleine Anzeigen" sind die Werbestattung. Das Blatt kostet 8 Pfg., die Lieberster 20 Pfg. Werte über 15 Buchstaben gelten als 20 Pfg., bei 20 Buchstaben 25 Pfg., bei 25 Buchstaben 30 Pfg., bei 30 Buchstaben 35 Pfg., bei 35 Buchstaben 40 Pfg., bei 40 Buchstaben 45 Pfg., bei 45 Buchstaben 50 Pfg., bei 50 Buchstaben 55 Pfg., bei 55 Buchstaben 60 Pfg., bei 60 Buchstaben 65 Pfg., bei 65 Buchstaben 70 Pfg., bei 70 Buchstaben 75 Pfg., bei 75 Buchstaben 80 Pfg., bei 80 Buchstaben 85 Pfg., bei 85 Buchstaben 90 Pfg., bei 90 Buchstaben 95 Pfg., bei 95 Buchstaben 100 Pfg., bei 100 Buchstaben 105 Pfg., bei 105 Buchstaben 110 Pfg., bei 110 Buchstaben 115 Pfg., bei 115 Buchstaben 120 Pfg., bei 120 Buchstaben 125 Pfg., bei 125 Buchstaben 130 Pfg., bei 130 Buchstaben 135 Pfg., bei 135 Buchstaben 140 Pfg., bei 140 Buchstaben 145 Pfg., bei 145 Buchstaben 150 Pfg., bei 150 Buchstaben 155 Pfg., bei 155 Buchstaben 160 Pfg., bei 160 Buchstaben 165 Pfg., bei 165 Buchstaben 170 Pfg., bei 170 Buchstaben 175 Pfg., bei 175 Buchstaben 180 Pfg., bei 180 Buchstaben 185 Pfg., bei 185 Buchstaben 190 Pfg., bei 190 Buchstaben 195 Pfg., bei 195 Buchstaben 200 Pfg., bei 200 Buchstaben 205 Pfg., bei 205 Buchstaben 210 Pfg., bei 210 Buchstaben 215 Pfg., bei 215 Buchstaben 220 Pfg., bei 220 Buchstaben 225 Pfg., bei 225 Buchstaben 230 Pfg., bei 230 Buchstaben 235 Pfg., bei 235 Buchstaben 240 Pfg., bei 240 Buchstaben 245 Pfg., bei 245 Buchstaben 250 Pfg., bei 250 Buchstaben 255 Pfg., bei 255 Buchstaben 260 Pfg., bei 260 Buchstaben 265 Pfg., bei 265 Buchstaben 270 Pfg., bei 270 Buchstaben 275 Pfg., bei 275 Buchstaben 280 Pfg., bei 280 Buchstaben 285 Pfg., bei 285 Buchstaben 290 Pfg., bei 290 Buchstaben 295 Pfg., bei 295 Buchstaben 300 Pfg., bei 300 Buchstaben 305 Pfg., bei 305 Buchstaben 310 Pfg., bei 310 Buchstaben 315 Pfg., bei 315 Buchstaben 320 Pfg., bei 320 Buchstaben 325 Pfg., bei 325 Buchstaben 330 Pfg., bei 330 Buchstaben 335 Pfg., bei 335 Buchstaben 340 Pfg., bei 340 Buchstaben 345 Pfg., bei 345 Buchstaben 350 Pfg., bei 350 Buchstaben 355 Pfg., bei 355 Buchstaben 360 Pfg., bei 360 Buchstaben 365 Pfg., bei 365 Buchstaben 370 Pfg., bei 370 Buchstaben 375 Pfg., bei 375 Buchstaben 380 Pfg., bei 380 Buchstaben 385 Pfg., bei 385 Buchstaben 390 Pfg., bei 390 Buchstaben 395 Pfg., bei 395 Buchstaben 400 Pfg., bei 400 Buchstaben 405 Pfg., bei 405 Buchstaben 410 Pfg., bei 410 Buchstaben 415 Pfg., bei 415 Buchstaben 420 Pfg., bei 420 Buchstaben 425 Pfg., bei 425 Buchstaben 430 Pfg., bei 430 Buchstaben 435 Pfg., bei 435 Buchstaben 440 Pfg., bei 440 Buchstaben 445 Pfg., bei 445 Buchstaben 450 Pfg., bei 450 Buchstaben 455 Pfg., bei 455 Buchstaben 460 Pfg., bei 460 Buchstaben 465 Pfg., bei 465 Buchstaben 470 Pfg., bei 470 Buchstaben 475 Pfg., bei 475 Buchstaben 480 Pfg., bei 480 Buchstaben 485 Pfg., bei 485 Buchstaben 490 Pfg., bei 490 Buchstaben 495 Pfg., bei 495 Buchstaben 500 Pfg., bei 500 Buchstaben 505 Pfg., bei 505 Buchstaben 510 Pfg., bei 510 Buchstaben 515 Pfg., bei 515 Buchstaben 520 Pfg., bei 520 Buchstaben 525 Pfg., bei 525 Buchstaben 530 Pfg., bei 530 Buchstaben 535 Pfg., bei 535 Buchstaben 540 Pfg., bei 540 Buchstaben 545 Pfg., bei 545 Buchstaben 550 Pfg., bei 550 Buchstaben 555 Pfg., bei 555 Buchstaben 560 Pfg., bei 560 Buchstaben 565 Pfg., bei 565 Buchstaben 570 Pfg., bei 570 Buchstaben 575 Pfg., bei 575 Buchstaben 580 Pfg., bei 580 Buchstaben 585 Pfg., bei 585 Buchstaben 590 Pfg., bei 590 Buchstaben 595 Pfg., bei 595 Buchstaben 600 Pfg., bei 600 Buchstaben 605 Pfg., bei 605 Buchstaben 610 Pfg., bei 610 Buchstaben 615 Pfg., bei 615 Buchstaben 620 Pfg., bei 620 Buchstaben 625 Pfg., bei 625 Buchstaben 630 Pfg., bei 630 Buchstaben 635 Pfg., bei 635 Buchstaben 640 Pfg., bei 640 Buchstaben 645 Pfg., bei 645 Buchstaben 650 Pfg., bei 650 Buchstaben 655 Pfg., bei 655 Buchstaben 660 Pfg., bei 660 Buchstaben 665 Pfg., bei 665 Buchstaben 670 Pfg., bei 670 Buchstaben 675 Pfg., bei 675 Buchstaben 680 Pfg., bei 680 Buchstaben 685 Pfg., bei 685 Buchstaben 690 Pfg., bei 690 Buchstaben 695 Pfg., bei 695 Buchstaben 700 Pfg., bei 700 Buchstaben 705 Pfg., bei 705 Buchstaben 710 Pfg., bei 710 Buchstaben 715 Pfg., bei 715 Buchstaben 720 Pfg., bei 720 Buchstaben 725 Pfg., bei 725 Buchstaben 730 Pfg., bei 730 Buchstaben 735 Pfg., bei 735 Buchstaben 740 Pfg., bei 740 Buchstaben 745 Pfg., bei 745 Buchstaben 750 Pfg., bei 750 Buchstaben 755 Pfg., bei 755 Buchstaben 760 Pfg., bei 760 Buchstaben 765 Pfg., bei 765 Buchstaben 770 Pfg., bei 770 Buchstaben 775 Pfg., bei 775 Buchstaben 780 Pfg., bei 780 Buchstaben 785 Pfg., bei 785 Buchstaben 790 Pfg., bei 790 Buchstaben 795 Pfg., bei 795 Buchstaben 800 Pfg., bei 800 Buchstaben 805 Pfg., bei 805 Buchstaben 810 Pfg., bei 810 Buchstaben 815 Pfg., bei 815 Buchstaben 820 Pfg., bei 820 Buchstaben 825 Pfg., bei 825 Buchstaben 830 Pfg., bei 830 Buchstaben 835 Pfg., bei 835 Buchstaben 840 Pfg., bei 840 Buchstaben 845 Pfg., bei 845 Buchstaben 850 Pfg., bei 850 Buchstaben 855 Pfg., bei 855 Buchstaben 860 Pfg., bei 860 Buchstaben 865 Pfg., bei 865 Buchstaben 870 Pfg., bei 870 Buchstaben 875 Pfg., bei 875 Buchstaben 880 Pfg., bei 880 Buchstaben 885 Pfg., bei 885 Buchstaben 890 Pfg., bei 890 Buchstaben 895 Pfg., bei 895 Buchstaben 900 Pfg., bei 900 Buchstaben 905 Pfg., bei 905 Buchstaben 910 Pfg., bei 910 Buchstaben 915 Pfg., bei 915 Buchstaben 920 Pfg., bei 920 Buchstaben 925 Pfg., bei 925 Buchstaben 930 Pfg., bei 930 Buchstaben 935 Pfg., bei 935 Buchstaben 940 Pfg., bei 940 Buchstaben 945 Pfg., bei 945 Buchstaben 950 Pfg., bei 950 Buchstaben 955 Pfg., bei 955 Buchstaben 960 Pfg., bei 960 Buchstaben 965 Pfg., bei 965 Buchstaben 970 Pfg., bei 970 Buchstaben 975 Pfg., bei 975 Buchstaben 980 Pfg., bei 980 Buchstaben 985 Pfg., bei 985 Buchstaben 990 Pfg., bei 990 Buchstaben 995 Pfg., bei 995 Buchstaben 1000 Pfg.

Offene Stellen

Eingeführte Firma

für den Bezirkvertrieb unseres Nähgarnimports (außer Syndikat) gesucht.

Angebote nur von bestempfohlenen Vertretern oder Großhandelsfirmen, unter Angabe von Referenzen erbeten durch Rudolf Mosse, Berlin SW 100, unter J. V. 8933.

Eingeführte Stadttour

bester oder Firma in Lauf, Dampfsortiment, bisherig, Gede Pros., u. Barschartstr. 17, am Freitag, den 25. März, ab 10 Uhr im „Promenade-restaurant“, Halle a. d. S., Universitätsring 17, melden.

Herren

weiche Luft haben, für eine Wechsellieferung in nur besseren Stoffen zu werden und täglich frischeren erhalten, wollen sich am 3. Nov., nachmittags zwischen 5-6 (7-12 Uhr) im „Promenade-restaurant“, Halle a. d. S., Universitätsring 17, melden.

Heißmangel

Von Publikum sehr begohrt, verdienen Platzen die Gute Vorarbeit bei geringen Betriebskosten. - **Werkstoff aufstellbar**, Zahlungs- und Frachtkosten.

Deutscher Wäsche-Reinigungs-Fabrik

Gesamtvertretung für Sachsen u. Anhalt Dessau, Auto-Poststr. 14. Tel. 1251

Lehrling

mit guter Schulbildung für mein Lebensmittelgeschäft für sofort oder ab Herbst gesucht.

G. Barnert Nachf., Hildesheim.

Mädchen

mit nur guten Zeugnisse, nicht unter 18 Jahren, für ein Geschäft, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Gärtner u. Chauffeur

Hildesheim 33, Wärmerprüfung mit „Gut“ bewand, nach Prüfung im Praktikum, für sofort oder ab Herbst, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Oberrichter

zum 15. Nov. oder 1. Dez. 1934, in jedem Fach, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Glüge

frisch am 20. D., welche im Haushalt u. in der Küche, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Bäckermeister

frisch am 20. D., welche im Haushalt u. in der Küche, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Haushilfen

frisch am 20. D., welche im Haushalt u. in der Küche, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Meinmäddchen

frisch am 20. D., welche im Haushalt u. in der Küche, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Stenotypistin

(16 Jahre) mit Dankschreiben, sucht Stenotypistin, zum 15. d. März, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Zu vermieten

Zu gutem Hause, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Parkett-Wachs

Händler auf Rabatt, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Schlafzimmer

von den einfachsten bis zu den modernsten Formen führt zu sehr billigen Preisen auf Teilzahlung.

Anz. 50 Mk. Monatsrate 30 Mk. Eichmann & Co., Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 51, Eing. Schulstr., Gr. Ulrichstr. 36. Lieferung auch nach auswärts frei Haus mit Auto.

4-3-Wohnung

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

3-Zimmer

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Billige Mic-Pianos

Albert Hoffmann Halle a. S. Pianonau Riebeckplatz

Gartenlaube

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Gashof

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Bücherzettel

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Werkstatt

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Garage

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Pianos

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Golds

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Brennholz

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Pfirsich

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Prüfen Sie

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Prüfen Sie

Haus, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.



Scott's Emulsion

„Sie können sich garnicht vorstellen, mit welcher Freude der Kleine SCOTT'S EMULSION genossen hat.“ Der Ausschlag, der ihn so geplagt hatte, wurde bedeutend besser und er bekam ein frisches Aussehen. Es ist erstaunlich, wie Ihre SCOTT'S EMULSION auf das Gedeihen der Kinder wirkt. Es ist mir eine Freude, diese in meinen Freundes- und Bekanntenkreisen bestens zu empfehlen.

Math. Sch., in Köln-Nippes.

Depots: Barbara-Drogerie, Inh. Knöfler, Merseburg Str. 104, Drogerie Off. Steinweg 28, Drogerie Sittz Nachf., Große Steinstraße 33, Engel-Apotheke, Inh. Prohaska, Kleinschmieden 6, Hallmarkt-Drogerie, Inh. Claus, Hallesches Ammendorf, Drogerie Rose.

Gutsverkauf

Erbteilhaber hat in Babun bei Grobers (Zaunitz) folgende etwa 29 Hektar große Rodwiese mit gutem und trockenem Zustand im ganzen oder getrennt verkauft werden. Kaufpreis 20000 Mark. Erbitte Kaufbrief, als Notwendigkeit.

Erbitte Kaufbrief, als Notwendigkeit.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Erwerb

Erwerb, Halle a. d. S., Hofmeisterstr. 34.

Stadttheater
 Heute, Mittwoch 20 bis 23.15 Uhr:
Peer Gynt
 Dram. Gedicht v. H. Ibsen
 Donnerstag 20 bis 22.30 Uhr
 Gastspiel Edward Stirling and The
 English Players
The First Mrs. Fraser
 Komödie v. St. John Ervine
 Zahlung der zweiten Stammkarten-
 Rate erbeten

Walhalla
Der gr. Erfolg
 Die entzückende Operette
Frühling im Wiener Wald
 in 3 Akten. Musik v. Leo Ascher
Glanzende Starbesetzung
 Sonntag nachmittag 4 Uhr
 Kleine Preise 0,50-2,50, Kinder 0,30-1,25
 Sonntag nachmittag 2 Uhr
Aschenbrüdel
 für jung u. alt. Kleine Preise 0,30-1,25.

Saalschloss
 Jeden Donnerstag u. Sonnabend
 im kleinen Festsaal
4-Uhr-Tanz-Tee
 Eintritt frei! Kein Gedeckzwang!

**Kurhaus
 Bad Wiftekind**
 Donnerstag, den 6. November 1930,
 nachmittags 4 Uhr
TANZTEE
 Eintritt frei!

Answärtige Theater
Neues Theater
 in Leipzig.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 20.00
 Lucia v. Lammer-
 moor.
Mies Theater
 in Leipzig.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 19.30
 Giffelbich v. England
**Neues Operetten-
 Theater** in Leipzig.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 20.00
 Böhm. Wafflantzen.
Friedrich-Theater in
 Dessau.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 19.30
 Segenben, Wärdgen
 und heiteres Spiel.
Stadt-Theater in
 Gerfurt.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 20.00
 Befehes Gebiet.
Stadt-Theater in
 Magdeburg.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 20.00
 Die Regimentstochter.

Nationaltheater
 in Weimar.
 Donnerstag, 6. Nov.,
 20.00
 Dantons Tod.
Bergschenke
 Parle des Saletates
 Jeden Donnerstag
 nachmittag
Konzert
 mit Tanzesingen
 Eintritt frei!

**Hotel
 Kaiserhof**
 Donnerstag,
 den 6. Novemb. 1930
Schlachtfest
 ff. Qual.-Röst-Kaffee
 Schläger
 Marke Edelgard per
 Pfd. 1,80 M.
 Marke Arndt per
 1/2 Pfd. 1,50 M.
 Kaffee-Rösterei
 Bühlberger Weg 4

**Holzbearbeitungswerk
 Treppen-Bau**
 Karl Friedrich, Fenster- und Türenfabrik
 Halle a. S., Ankerstraße 3, Tel. 24722
 Ausführung von Holzbearbeitungen, auch
 Massenanfertigung. Zweifacher Maschinenpark,
 daher schnellste, sauberste Bedienung.

Benzol **WAG** **Benzin**
 Treibstoffgemisch „CEHALIN“
 (Nenne ges. gesch.)
 Auto - Maschinen - Öle
 Nur Qualitätsware
 Für ortsfeste Motoren, Kraftwagen,
 Motorflüge prompt und preisgünstig
 ab Tankanlage lieferbar.
Fritz Wagener, Magdeburg
 Fernspr. 21951 u. 21952, Lüneburger Str. 6.

SCHAUBURG
 Gr. Steinstr. 27/28.
 Fernruf 298 32

Eine Begeisterung ohnegleichen! Der Erfolg wird immer größer!
2. Woche verlängert
 Der Film der Prominenten!

36
 Liebliche in einem
 Film!



Camilla Horn
 und die prominente Starbesetzung
 in dem Deutschen Tonfilm:
**DIE GROSSE
 SEHNSUCHT**

Ein goldener Traum von Liebe, Glück u. Ruhm
 Suche Deinen Lieblich und Du wirst ihn finden —
 in der großen prominenten Starbesetzung:

Camilla Horn	Elsa Brink	Erwin v. Roy
Harry Liedtke	Lili Dagover	Charlotte Susa
Fritz Kortner	Liane Haid	Olga Tschschowa
Harry Frank	Anny Ondra	Bustov Diesel
Theodor Loos	Hans Adolbert v. Schietow	Marie Fauder
Walter Rilla	Luis Trenker	Paul Heidemann
Paul Kemp	Conrad Veidt	Anna Müller-Lincke
Paul Henckels	Jack Trevor	Adele Sandrock
Berthe Gysin	Ernst Urubas	Kari Huszar Putty
Irma Godou	Betty Amann	Walter Jussa
Fritz Lederer	Walter Steinbeck	Camilla u. Holay
Fritz Rasp	Kari Piaton	Ferdinand Bonn

Hierzu das tönende Beiprogramm!
 sowie die neueste Deulig-Woche
 Anfangszeiten: Wochentags 4.00 6.15 8.30. Sonntag ab 3 Uhr.

Am Riebeckplatz **C.T.** **Gr. Ulrichstraße 51**
 In beiden Theatern: **Gleichzeitig mit Berlin und Leipzig**
 In beiden Theatern: **Ein langgehegter Wunsch geht in Erfüllung!**
 Morgen Donnerstag die längst erwartete **Premiere**

Beispiellos war der internationale Erfolg des ersten deutschen Tonfilms mit Mady Christians „Dich hab ich geliebt“. Bezaubert war die Welt von Stimme, Spiel und Liebreiz dieser Künstlerin. Der allgemeine Wunsch, diese wundervolle Frau im Tonfilm wiederzusehen, wiederzuhören, findet nun Erfüllung.

Mady Christians

die Frau, die jeder liebt, begeistert alle wieder mit ihrem neuesten **Ton-, Sprech- und Gesangsfilm**



Leutnant warst Du einst bei den Husaren

Eine reizende musikalische Komödie nach dem bekannten Schlägerlied von Rob. Stolz und Fritz Rotter
Regie: Manfred Noe, Musik: Willy Krauss, Texte: Peter Herz.
 Ein Lichttonfilm der Aala-Film-A-G. — Tonherstellung: Tobis-Klangfilm.
 In den weiteren Rollen spielen, sprechen und singen sich in die Herzen eines fröhlich gestimmten Publikums die erprobtesten Routiniers der heiteren Muse:
Gustav Diersl - Georg Alexander - Herm. Picha - Grettl Theimer - Bernd Aldor - Lotte Spira - Fritz Greiner
 Lurtigkeit, Fröhlichkeit, Liebe, Humor und die einnehmenden Schläger sind der Pulschlag dieser entzückenden Tonfilm-Operette.



Wir wollen nur Kameraden fürs ganze Leben sein.



Jeh brauche ein Schwimmpel um in Stimmung zu sein!

Leutnant warst du einst bei den Husaren
 Eines schönen Tages kommt der Glück inkognito
 Lied und Slow-Fox
 Das freudigste Ereignis dieser Woche:
Mady Christians im C. T.

Hierzu der ausserordentliche bunte Filmtell und die hochaktuelle
Fox-tönende Wochenschau
 Beginn der Vorstellungen in beiden Theatern: Werktags 4.00 6.10 8.15 — — Sonntags ab 3 Uhr.
 Ehrenkarten nur zu der 4 Uhr beginnenden Vorstellung gültig. Jugendliche haben keinen Zutritt.

